



seit 2018 gemeinsam

Amtsblatt der Verbandsgemeinde

Rengsdorf-Waldbreitbach

EIN STARKES STÜCK WESTERWALD AN AUBACH UND WIED

4. Ausbildungsmesse der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach

**AZUBIS
GESUCHT!**



Samstag, 24.01.2026

von 11.00 bis 15.00 Uhr in der Turnhalle Straßenhäus

Regionale Betriebe und Dienstleister stellen sich vor



Veranstalter:

**Verbandsgemeinde
Rengsdorf-Waldbreitbach**
EIN STARKES STÜCK WESTERWALD
AN AUBACH UND WIED



aktiv Zukunft gestalten

Wirtschaftsforum
VG Rengsdorf-Waldbreitbach e. V.

ACHTUNG!

Mit dieser Ausgabe erhalten Sie Ihren

Abfuhrkalender 2026
mit aktuellen Entsorgungsschecks

Redaktionsbeiträge von Vereinen und Verbänden an: direkt@vg-rw.de

NOTRUF UND BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notrufe

Polizei	Tel.: 110
Feuerwehr	Tel.: 112
Rettungsdienst/Notarzt	Tel.: 112
Krankentransport	Tel.: 19 222
Polizeiinspektion	
Straßenhaus	Tel.: 02634/95 20
Giftnotruf	Tel.: 06131 / 19 240
Kinder- und Jugendtelefon	
im Landkreis Neuwied	0800/111 03 33 (kostenlos)
Frauennotruf Neuwied	Tel.: 02631/9478906
oder per E-Mail . neuwied@notruf-westerburg.de	

Bereitschaftsdienste

(alle Angaben ohne Gewähr)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116117 (ohne Vorwahl, kostenfrei)

Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxis am DRK Krankenhaus Neuwied

Montag + Dienstag Geschlossen

Mittwoch 14:00–22:00

Donnerstag Geschlossen

Freitag 16:00–22:00

Samstag 09:00–22:00

Sonntag 09:00–22:00

Bei akuten lebensbedrohlichen Notfällen, wie starken Herzbeschwerden, Bewusstlosigkeit oder schweren Verbrennungen, muss direkt der Rettungsdienst unter der Nummer 112 angefordert werden.

Kinderärztliche

Bereitschaftsdienstzentrale Neuwied am Elisabeth-Krankenhaus in Neuwied

Wochenende

und mittwochs 02631 / 821 030

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Einheitliche Notrufnummer: 0180 5040308

(zu den üblichen Telefonspreisen)

Ansage des Notfalldienstes zu folgenden Zeiten:

Fr. 14.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 Uhr - Mo. 8.00 Uhr, Mi. 14.00 Uhr - 18.00 Uhr. An Feiertagen 8.00 Uhr bis zum nachfolgenden Tag 8.00 Uhr. An Feiertagen mit Brückentagen von Do. 8.00 Uhr - Sa. 8.00 Uhr. Weitere Informationen können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst:

Einheitliche augenärztliche Notrufnummer für den Kreis Neuwied: 0180 5112060

Apotheken

Notdienst der Apotheken unter 0 800 002 283 3 (vom Festnetz) und 22 833 (vom Handy)

Unter diesen Telefonnummern werden Ihnen jederzeit die nächstgelegenen dienstbereiten Apotheken angesagt.

Den Notdienst können Sie auch im Internet abrufen unter:

1.) www.lak-rlp.de nach Eingabe der Postleitzahl (PLZ) Ihres Standortes werden die umliegenden dienstbereiten Apotheken angezeigt.

2.) www.apotheken.de nach Eingabe Notdienst „suchen“ und Angabe der PLZ werden die dienstbereiten Apotheken angezeigt.

Pflegestützpunkte in der VG

Rengsdorf-Waldbreitbach

In allen Fragen rund um die Pflege und Pflegeversicherung

Termin nur nach telefonischer Absprache

Für die ehemalige VG Waldbreitbach

Pflegestützpunkt Asbach

Hospitalstraße 8, 53567 Asbach

Bettina Höcker, Sarah Berger Tel. 02683 – 94 77-184

Tina Kutzner Tel. 02683 – 94 77-186

Für die ehemalige VG Rengsdorf

Pflegestützpunkt Puderbach

Barentoner Straße 2, 56305 Puderbach

Achim Krokowski Tel. 02684 – 850-178

Sabine Grimm Tel. 02684 – 850-170

Sozialstation Straßenhaus Tel. 02634/42 10

Wasserversorgung - Verbandsgemeindewerke

Für den Versorgungsbereich: Anhausen, Bonefeld, Hardert, Kurtscheid, Meinborn, Oberhonnefeld-Gierend, Oberraden, Rengsdorf, Rüscheid, Straßenhaus und Thalhausen

während der Dienstzeit 02634/61-520

nach Dienstschluss 0171/3893635

Für den Versorgungsbereich: Datzeroth, Niederbreitbach, Hausen, Waldbreitbach und Roßbach Handy 0175-2021648

Für den Versorgungsbereich: Breitscheid, Ehscheid, Hümmerich und Melsbach

Kreiswasserwerk Neuwied (Stadtwerke)

..... 02631/850

Abwasserbeseitigung -

Verbandsgemeindewerke

Für den Versorgungsbereich: Anhausen, Bonefeld, Ehscheid, Hardert, Hümmerich, Kurtscheid, Meinborn, Melsbach, Oberhonnefeld-Gierend, Oberraden, Rengsdorf, Rüscheid, Straßenhaus und Thalhausen

während der Dienstzeit 02634/61-525

nach Dienstschluss 0171/7597500

Für den Versorgungsbereich: Breitscheid, Datzeroth, Niederbreitbach, Hausen, Waldbreitbach und Roßbach, Handy: 0175/2022802

Entstörungsdienste

Gasversorgung

Melsbach, Stadtwerke Neuwied ... 02631/850

Entstörungsdienst bei Notfällen und technischen Störungen

Erdgasversorgung

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

ein Unternehmen der evm-Gruppe

..... 0261/2999-55

Stromversorgung

Alle Ortsgemeinden außer Melsbach:

Stromversorgung

(kostenfreie Rufnummer)

..... 0800 / 79 62 787

Einspeisung 069 / 80 88 - 00 21

Kundenhotline

(kostenfreie Rufnummer)

..... 0800 / 47 47 488

Kabel-TV/Internet KEVAG

Telekom GmbH 0261/20162-222

Verbandsgemeindeverwaltung

Westerwaldstraße 32 - 34,

56579 Rengsdorf

oder Postfach 1141,

56576 Rengsdorf

Tel. 02634/610,

Fax. 02634/61 119

E-Mail: info@vg-rw.de

E-Mail Bürgerbüro:

buergerbuero.rengsdorf@vg-rw.de

E-Mail VG-Kasse: vg-kasse@vg-rw.de

Internet: www.rengsdorf-waldbreitbach.de

Dienstzeiten der Verbandsgemeindeverwaltung Rengsdorf-Waldbreitbach

Montag bis Freitag . von 07.30 - 12.00 Uhr

Montag und Dienstag von 13.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag von 13.00 - 18.00 Uhr

Verwaltungsstelle Waldbreitbach

Neuwieder Straße 28,

56588 Waldbreitbach,

Tel.: 02634 / 61-124

E-Mail Bürgerbüro Waldbreitbach

buergerbuero.waldbreitbach@vg-rw.de

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag . von 08.00 - 12.00 Uhr

Montag von 14.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag von 14.00 - 18.00 Uhr

Nebenstelle Anhausen:

Dienstag von 13.30 - 16.30 Uhr

Tel. 02634/61-428

Öffnungszeiten Tourist-Information in Rengsdorf

Siehe Dienstzeiten der

Verbandsgemeindeverwaltung

Öffnungszeiten Tourist-Information in Waldbreitbach

Siehe Rubrik: Aktuelles vom Touristik-Verband

Wiedtal e.V.

Öffnungszeiten der Bücherei in Rengsdorf

(Tel. 02634/61-118)

Montag von 07.30 - 12.00 Uhr

..... von 13.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag von 07.30 - 12.00 Uhr

..... von 13.00 - 16.30 Uhr

Freitag von 07.30 - 12.00 Uhr

Sprechstunden

Sprechstunden von Bürgermeister

Hans-Werner Breithausen

Während der regulären Dienstzeit nach Vereinbarung

..... 02634/61-102

Polizeibezirksbeamte

Sprechzeiten im Büro in Rengsdorf

finden derzeit nicht statt. Der Bezirks-

beamte Florian Stähler ist bei der PI

Straßenhaus erreichbar. Terminverein-

barung unter Tel.: 02634/952-250.

Sprechzeiten im Büro in Waldbreitbach,

Bezirksbeamter Florian Stähler,

NUR nach Terminvereinbarung unter

Tel. 02634/952-250

(donnerstags von 09.00 bis 17.00 Uhr/

Tel. in Waldbreitbach 02634/61-434).

Flüchtlingskoordinatorin

Georgina Nussbaumer

Sprechzeiten jeden Donnerstag von 10.30 bis

11.30 Uhr im Bürgerbüro Waldbreitbach oder

nach vorheriger Absprache,

Telefon: 02634/61-433

Schiedsgerichtsbezirke im Bereich

der Verbandsgemeinde

Rengsdorf-Waldbreitbach

Schiedsgerichtsbezirk für die Ortsgemeinden

Bonefeld, Ehscheid, Hardert, Kurtscheid,

Melsbach und Rengsdorf:

Dr. Martin Schilling,

Im Schausinsland 33,

56579 Rengsdorf

Tel. 02634/8867

E-Mail: martin.g.schilling@web.de

Schiedsgerichtsbezirk für die Ortsgemeinden

Anhausen, Meinborn, Rüscheid,

Thalhausen, Hümmerich, Oberhonnefeld-

Gierend, Oberraden und Straßenhaus:

Martina Reupke,

Breite Straße 20,

56579 Hardert

Tel. 02634/2728

E-Mail: bemareupke@t-online.de

Schiedsgerichtsbezirk für die Ortsgemeinden

Breitscheid, Datzeroth, Hausen, Nieder-

breitbach, Roßbach und Waldbreitbach:

Rolf-Hans Coers,

Roßbacher Straße 17a,

53547 Breitscheid

Tel. 02638/949444

Gleichstellungsbeauftragte der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach

Heike Kurz

Telefon 02634 / 61-103

Telefax 02634 / 61-119

E-Mail heike.kurz@vg-rw.de oder

..... gleichstellungsbeauftragte@vg-rw.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Blutspende zur Winterzeit

Wärmt die Herzen. Rettet Leben.



Mittwoch
17.
Dezember

Anhausen Dorfgemeinschaftshaus

Auf dem Löh 10
16:00 – 19:30 Uhr
Online Termin buchen.



Sie sollten vor der Blutspende mind. 1,5 - 2 Liter getrunken und etwas gegessen haben. Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit.

Weitere Informationen und Spendemöglichkeiten:
Kostenlose Hotline **0800 11 949 11**
oder www.blutspende.jetzt



Blutspende in Anhausen

Winterzeit. Gib Wärme weiter.

Der Winter ist da – mit Lichterglanz, gemütlichen Abenden und wohliger Stimmung. Perfekt, um Gutes zu tun, Blut zu spenden und Leben zu retten!

Gerade in der kalten Jahreszeit werden Blutspenden dringend gebraucht. Damit du dich nicht zwischen Schenken, Genießen oder Helfen entscheiden musst, verbinden wir einfach alles!

Deshalb laden wir dich und deine Freunde und Familie herzlich zu unseren

Blutspendeterminen unter dem Motto „Winterzeit“ ein.

Genieße die Winterzeit und rette Leben – ganz gemütlich in deiner Nähe!

In Anhausen wird's nach der Blutspende besonders wohligh:

Als Dank für euren Einsatz gibt's für alle Spenderinnen und Spender **winterliches Gebäck, belegte Brötchen und heißen, alkoholfreien Punsch**, der Herz und Hände wärmt.

Komm vorbei, spende Blut und genieße die winterliche Stimmung in geselliger Runde!

Gib Wärme weiter und buche dir jetzt deinen Termin unter <https://www.blutspende.jetzt/für-deine-Heldentat>.

4. Ausbildungsmesse der
Verbandsgemeinde
Rengsdorf-Waldbreitbach



Samstag, 24.01.2026

von 11.00 bis 15.00 Uhr in der Turnhalle Straßenhaus
Regionale Betriebe und Dienstleister stellen sich vor



von 11:00 bis 15:00 Uhr erneut ihre Türen für Schülerinnen und Schüler, die sich über berufliche Perspektiven informieren möchten.

Die Messe findet bereits zum vierten Mal statt und hat sich als fester Bestandteil der regionalen Berufsorientierung etabliert.

Dass das Interesse weiterhin steigt, zeigt die Zahl der teilnehmenden Unternehmen: 58 regionale und überregionale Betriebe haben ihre Teilnahme zugesagt – so viele wie noch nie.

Dies verdeutlicht sowohl den hohen Bedarf an Nachwuchskräften als auch die Bedeutung der Veranstaltung für die beteiligten Unternehmen.

Eine Übersicht der Aussteller ist auf der Homepage der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach abrufbar.

Ausbildungsmesse 2026

Nach dem stetig wachsenden Zuspruch der vergangenen Jahre veranstalten die Verbandsgemeinde und das Wirtschaftsforum Rengsdorf-Waldbreitbach auch 2026 wieder ihre Ausbildungsmesse. Am Samstag, den 24. Januar 2026, öffnet die Turnhalle in Straßenhaus

„Wir erleben jedes Jahr, wie wertvoll diese Messe für beide Seiten ist“, betont Bürgermeister Hans-Werner Breithausen, der die Entwicklung der Veranstaltung von Beginn an begleitet hat.

„Die Jugendlichen erhalten hier einen direkten und unkomplizierten Zugang zu Ausbildungsbetrieben und die Unternehmen können sich als attraktive Arbeitgeber präsentieren.

Ich wünsche mir sehr, dass dieser erfolgreiche Weg fortgeführt wird und die Messe auch künftig ein wichtiger Anlaufpunkt für junge Menschen bleibt.“

Die Veranstaltung richtet sich an Schülerinnen und Schüler aller Jahrgangsstufen, die sich über verschiedene Ausbildungsberufe informieren, Fragen stellen und erste Kontakte knüpfen möchten.

Die teilnehmenden Firmen decken ein breites Spektrum ab – von Handwerk und Technik über Pflege und Verwaltung bis hin zu kaufmännischen und kreativen Berufsfeldern.

Der Besuch der Messe ist kostenfrei. „Wir würden uns freuen, wenn viele Jugendliche die Gelegenheit wahrnehmen“, so Breithausen weiter. „Eine gute Orientierung ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg in die berufliche Zukunft.“

Weitere Informationen sind auf der Homepage der Verbandsgemeinde zu finden.

Unser Stellenangebot



Die Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach, als kommunaler Schulträger, sucht für unsere:

**Grundschule Rengsdorf
zum nächstmöglichen Zeitpunkt
eine
Springerkraft im Betreuungsteam
(m/w/d)
auf Mini-Job Basis**

Informationen zur Grundschule finden Sie auf der Homepage der Grundschule: www.grundschule-rengsdorf.de

Ihre Aufgaben:

- Betreuung von Grundschulkindern vor/nach dem Unterricht
- Mitgestaltung des Alltags mit Kindern

Ihr Profil:

- Freude, Offenheit und Motivation an der Arbeit mit Kindern im Grundschulalter
- Flexibilität
- Team- und Kooperationsfähigkeit
- Einwandfreies erweitertes Führungszeugnis

Wir bieten:

- Faire Vergütung je nach Einsatz
- Ein engagiertes und erfahrenes Team zum Wohle der Kinder
- Raum für kreative Ideen und eigenständiges Arbeiten
- Eine angenehme Arbeitsatmosphäre

Einsatzzeiten:

- Flexible Einsatzbereitschaft
- Montag bis Freitag, von 07:00-08:00 oder zwischen 11:30-14:00 Uhr
- Keine Wochenenden

Ein „Probearbeitstag“ ist möglich und wird gerne angeboten.

Fühlen Sie sich angesprochen?
Dann richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 19.12.2025 an:

**Verbandsgemeindeverwaltung
Rengsdorf-Waldbreitbach
- Fachbereich 1 Zentrale Dienste –
Personalamt
Westerwaldstraße 32-34
56579 Rengsdorf**

E-Mail: personalamt@vg-rw.de



Vorverlegung Redaktionsschluss der letzten Ausgabe 2025 sowie erste Ausgabe 2026

Annahmeschluss der Manuskripte für das Amtsblatt RW-DIREKT

Bitte beachten Sie, dass bedingt durch Weihnachten der Redaktionsschluss zur Annahme der Manuskripte für das Amtsblatt RW-DIREKT der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach wie folgt festgelegt wird:

Abgabetermin der Manuskripte für die Ausgabe 51/52 - 2025

(Erscheinungsdatum 19.12.2025)
am Freitag, 12.12.2025 bis 12.00 Uhr.

sowie

Abgabetermin der Manuskripte für die Ausgabe 01/02 - 2026

(Erscheinungsdatum 09.01.2026)
am Montag, 05.01.2026 bis 12 Uhr

Später eingehende Manuskripte können keine Berücksichtigung finden.

Informationen Bürgerbus

Bürger fahren Bürger



in der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach

Ehrenamtliche Fahrer/innen fahren Sie.

Sie werden zu Hause abgeholt und wieder zurück gefahren.

Kommen Sie aus den Gemeinden **Anhausen, Bonefeld, Ehscheid, Hardert, Hümmerich, Kurtscheid, Meinborn, Melsbach, Oberhonnefeld-Gierend, Oberraden, Rengsdorf, Rüscheid, Straßenhaus** oder **Thalhausen**?

Dann rufen Sie ausschließlich montags in der Zeit von 14:00—15:30 Uhr die **Rufnummer 02634/61-600** an. In dieser Zeit ist das Telefon besetzt.

Fahrten: dienstags/mittwochs/donnerstags von 08:00—16:40 Uhr

Kommen Sie aus den Gemeinden **Breitscheid, Datzeroth, Hausen (Wied), Niederbreitbach, Roßbach** oder **Waldbreitbach**?

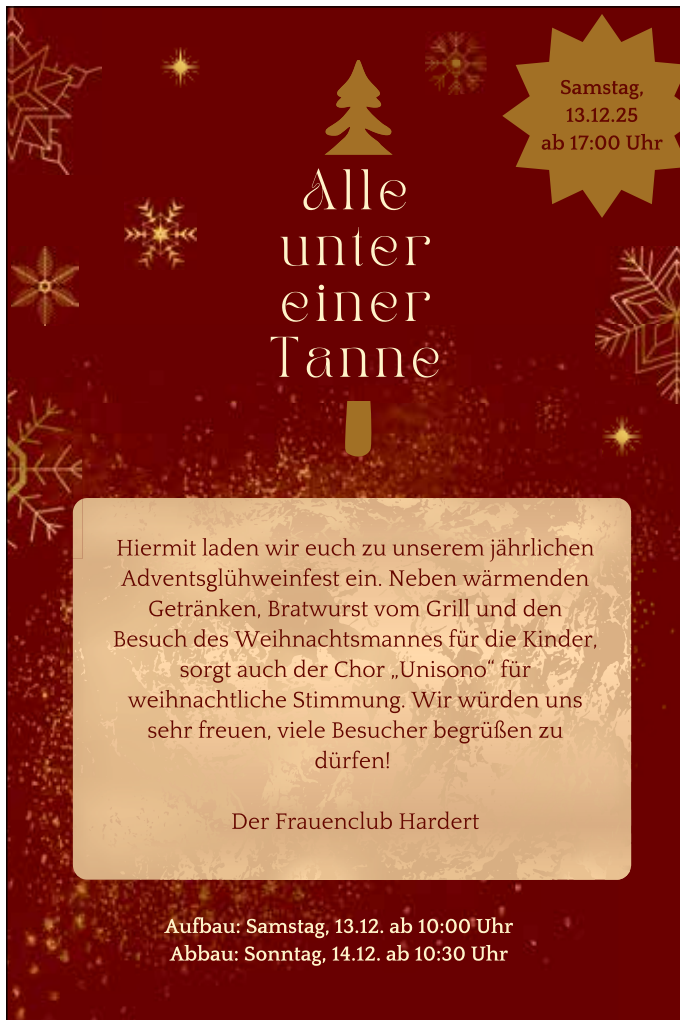
Dann rufen Sie ausschließlich montags in der Zeit von 10:00—11:30 Uhr die **Rufnummer 02634/61-600** an. In dieser Zeit ist das Telefon besetzt.

Fahrten: dienstags u. donnerstags von 08:30—16:40 Uhr

Nehmen Sie das Angebot an

und melden sich unter

02634 / 61—600




ADVENTS SINGEN

in Straßenhaus

3. Advent - 17 Uhr

Musikpavillon

Bläserchor Schöneberg,
Chor der Ev. Freien Gemeinde,
Frauenchor Rengsdorf,
Kinder der KiTas und
der Grundschule Straßenhaus.
Waffeln, Würstchen, Glühwein.

**Umwelt schonen,
Tasse mitbringen!**



Und natürlich der Nikolaus
und Knecht Ruprecht!
**Danach? Gemütlicher Ausklang
am und im Musikpavillon.**




AUS DER VERWALTUNG / ORTSGEMEINDE

VG RENGSDORF- WALDBREITBACH



■ Amtliche Bekanntmachungen online

Die Amtlichen Bekanntmachungen der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach und der Ortsgemeinden finden Sie auf der Homepage unter:

www.rengsdorf-waldbreitbach.de/aktuelles-mitteilungen/amtliche-bekanntmachungen/

Zusätzlich werden Sie noch in schriftlicher Form im Amtsblatt veröffentlicht.

■ Bekanntmachung

Am Dienstag, dem 09.12.2025 findet um 18:00 Uhr eine öffentliche Sitzung des Verbandsgemeinderates der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach in der Wiedhöhenhalle Kurtscheid, Schulstraße 5, 56581 Kurtscheid, statt.

Die Sitzung hat folgende Tagesordnung:

1. Ernennung des neu gewählten Bürgermeisters Pierre Fischer; Vereidigung und Einführung in das Amt
2. Verabschiedung des Bürgermeisters Hans-Werner Breithausen

Rengsdorf, 31.10.2025

Hans-Werner Breithausen, Bürgermeister

■ Öffentlicher Teil der Niederschrift über die 6. Sitzung des Werkausschusses der Verbandsgemeinde Rengsdorf- Waldbreitbach am 11.11.2025

1. Jahresabschlüsse 2024 der Verbandsgemeindewerke Rengsdorf-Waldbreitbach; Beratung und Beschlussfassung

1.1. Jahresabschlüsse 2024 der Verbandsgemeindewerke Rengsdorf-Waldbreitbach; Beratung und Beschlussfassung Wasserwerk

a) Sachverhalt:

Die Mittelrheinische Treuhand GmbH, Koblenz, hat den Jahresabschluss 2024 des Betriebszweiges Wasserwerk geprüft. Der Vorwegabzug (Entwurf) der Bilanz liegt zwischenzeitlich vor und ist den Fraktionen zugegangen.

Ein Auszug aus der Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Lagebericht der Werkleitung liegen den Anwesenden vor.

In der Sitzung des Werkausschusses am 11.11.2025 findet die Schlussbesprechung mit Wirtschaftsprüfer und Gemeinde- und Rechnungsprüfungsamt statt.

Die Mittelrheinische Treuhand GmbH, Koblenz, Herr Dr. Breitenbach, trägt den Jahresabschluss 2024 vor und erläutert diesen.

Der Betriebszweig Wasserwerk schließt mit einem Jahresverlust von 142.824,00 € ab. Es wurde ein Liquiditätswirksames Jahresergebnis in Höhe von 264.700,34 € ausgewiesen.

Unter Berücksichtigung der Allgemeinen Rücklage von 1.239.514,07 €, dem Verlustvortrag in Höhe von 923.444,98 € und dem Jahresverlust 2024 in Höhe von 142.824,00 €, ergibt sich für den Betriebszweig Wasserwerk zum 31.12.2024 ein Bilanzgewinn von 173.245,09 €. Der Jahresabschluss 2024 des Betriebszweiges Wasserwerk wurde mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk durch den Wirtschaftsprüfer versehen.

Beschluss:

Verwaltung und Werkleitung empfehlen dem Werkausschuss dem Jahresabschluss 2024 für den Betriebszweig Wasserwerk, sowie den überplanmäßigen Ausgaben, zuzustimmen.

Der Jahresverlust in Höhe von 142.824,00 € soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Der Werkausschuss beschließt ferner der Werkleitung Entlastung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

1.2. Jahresabschlüsse 2024 der Verbandsgemeindewerke Rengsdorf-Waldbreitbach; Beratung und Beschlussfassung Abwasserbeseitigungseinrichtung

a) Sachverhalt:

Der Jahresabschluss 2024 für den Betriebszweig Abwasserbeseitigungseinrichtung wurde von der Mittelrheinischen Treuhand GmbH, Koblenz, geprüft.

Der Vorwegabzug (Entwurf) der Bilanz liegt zwischenzeitlich vor und ist den Fraktionen zugegangen.

Ein Auszug aus der Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Lagebericht der Werkleitung liegen den Anwesenden vor.

In der Sitzung des Werkausschusses am 11.11.2025 findet die Schlussbesprechung mit Wirtschaftsprüfer und Gemeinde- und Rechnungsprüfungsamt statt.

Die Mittelrheinische Treuhand GmbH, Koblenz, Herr Dr. Breitenbach, trägt den Jahresabschluss 2024 vor und erläutert diesen.

Die Bilanz Abwasserbeseitigungseinrichtung 2024 schließt mit einem Jahresverlust von 124.551,47 € ab.

Es wurde ein Liquiditätswirksames Jahresergebnis von 194.705,79 € ausgewiesen.

In der Allgemeinen Rücklage sind 4.255.919,00 € enthalten, so dass sich unter Berücksichtigung des Gewinnvortrages in Höhe von 54.312,12 € und des Jahresverlustes 2024 in Höhe von 124.551,47 € für den Betriebszweig Abwasserbeseitigungseinrichtung zum 31.12.2024 ein Bilanzgewinn von 4.185.679,65 € ergibt.

Der Jahresabschluss 2024 des Betriebszweiges Abwasserbeseitigungseinrichtung wurde mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk durch den Wirtschaftsprüfer versehen.

Beschluss:

Verwaltung und Werkleitung empfehlen dem Werkausschuss dem Jahresabschluss 2024 des Betriebszweiges Abwasserbeseitigungseinrichtung, sowie den überplanmäßigen Ausgaben, zuzustimmen. Der Jahresverlust 2024 in Höhe von 124.551,47 € soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Der Werkausschuss beschließt ferner der Werkleitung Entlastung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

1.3. Jahresabschlüsse 2024 der Verbandsgemeindewerke Rengsdorf-Waldbreitbach; Beratung und Beschlussfassung Bäderbetrieb

a) Sachverhalt:

Der Jahresabschluss 2024 für den Betriebszweig Bäderbetrieb wurde von der Mittelrheinischen Treuhand GmbH, Koblenz, geprüft.

Der Vorwegabzug (Entwurf) der Bilanz liegt zwischenzeitlich vor und ist den Fraktionen zugegangen.

Ein Auszug aus der Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Lagebericht der Werkleitung liegen den Anwesenden vor.

In der Sitzung des Werkausschusses am 11.11.2025 findet die Schlussbesprechung mit Wirtschaftsprüfer und Gemeinde- und Rechnungsprüfungsamt statt.

Die Mittelrheinische Treuhand GmbH, Koblenz, Herr Dr. Breitenbach, trägt den Jahresabschluss 2024 vor und erläutert diesen.

Die Bilanz Bäderbetrieb 2024 schließt mit einem Jahresverlust von 1.341.661,20 € ab.

Dieser Jahresverlust ist aus Mitteln des Haushalts der Verbandsgemeinde auszugleichen.

Der Jahresabschluss 2024 des Betriebszweiges Bäderbetrieb wurde mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk durch den Wirtschaftsprüfer versehen.

Beschluss:

Verwaltung und Werkleitung empfehlen dem Werkausschuss dem Jahresabschluss 2024 des Betriebszweiges Bäderbetrieb zuzustimmen.

Der Jahresverlust 2024 in Höhe von 1.341.661,20 € soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Der Ausgleich erfolgt aus Mitteln des Haushalts der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach. Der Werkausschuss beschließt ferner der Werkleitung Entlastung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

2. Teilnahme am Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“; Beratung und Beschlussfassung

a) Sachverhalt:

Der Verbandsgemeinderat hat in seiner Sitzung am 28.06.2022 die Sanierung des Hallenbadbereiches am Wiedtalbad Hausen auf der Grundlage des Sanierungsvorschlages der Monte Mare Gruppe mit einem Kleinkinderbereich, einem Sportbecken sowie einem zusätzlichen Lehrschwimmbecken beschlossen. Ebenfalls wurde die Errichtung einer Außenkomponente mit reduzierter Wasserfläche beschlossen.

In der Sitzung am 23.04.2024 wurden von dem Werkausschuss der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach die Planungsaufträge für die Sanierung des Wiedtalbades vergeben. Dies wurde vom Verbandsgemeinderat in der Sitzung am 14.05.2024 bestätigt.

Es besteht die Möglichkeit der Förderung über das Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“. Mit der Durchführung des Programms wurde vom Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB) das Bundesinstitut für Bau- Stadt- und Raumforschung (BBSR) beauftragt.

Für die Teilnahme an dem Förderprogramm und der vorgeschalteten Einreichung einer Projektskizze ist ein Ratsbeschluss über die Teilnahme an dem Förderprogramm zu fassen.

Die Verwaltung schlägt dem Werkausschuss vor dem Verbandsgemeinderat zu empfehlen sich am Projektauftrag 2025/2026 des

Förderprogrammes des Bundes „Sanierung kommunaler Sportstätten“ zu beteiligen und die geforderten Unterlagen dem BBSR bis 15.01.2026 über eine sogenannte Projektskizze einzureichen.

Frau Wagner und Herr Schmitt von der Firma soluto plan stellen die Vorteilsvarianten der technischen Ausrüstung vor und geben Einblick in die aktuelle Betriebskostenanalyse. Die Firma soluto plan legt dar, dass sie die Variante 1 (Pellets, BHKW, Wärmepumpe, Flächenabsorber und PV-Anlage) aufgrund einer schnelleren Amortisation der höheren Investitionskosten (Kosten ca. 1,07 Mio. Euro), bei jährlich geschätzten Betriebskosten i.H.v. 200.000,00 €, bevorzugen bzw. empfehlen würde.

Bezüglich der angestrebten Bundesförderung ist sich ein Werkausschussmitglied unsicher, ob es sich bei dem Vorhaben um einen Ersatzneubau oder eine Renovierung handelt. Dies wäre bei einem Ersatzneubau hinsichtlich der dann geforderten, strengeren Energieeffizienzstufe wichtig zu wissen. Nach Ansicht der Planer und der Verwaltung handelt es sich um eine Renovierung. Man werde den Sachverhalt jedoch nochmals überprüfen.

Ein weiteres Werkausschussmitglied hält die Abhängigkeit von Gas durch die präferierte Variante 1 für bedenklich. Den zukünftigen Ersatz von Gas durch Wasserstoff sieht er potenziell nicht bzw. hält ihn, Stand jetzt, für unwirtschaftlich.

Ein Argument für Variante 1, im Speziellen das Blockheizkraftwerk könnte nach Ansicht eines Anwesenden sein, dass man dieses in die kommunale Wärmeplanung mit einbeziehen könnte.

Es wird außerdem angeregt, eine Förderung des BHKW zu prüfen. Hinsichtlich der Beckenvarianten, d.h. die Frage, ob man mit Edelstahlbecken oder Fliesenbecken weiterplanen solle, gibt es eine Diskussion. Es wird außerdem die Frage gestellt, ob für den Außenbereich sogar eine Folienbeckenversion in Frage käme.

Herr Schmitt erklärt, dass der Anbieter von Edelstahlbecken eine Garantie von 60 Jahren gibt. Zudem sei es sicher vor Vandalismus und bietet für den Außenbereich Schutz vor Frostschäden. Trotzdem ist ein Fliesenbecken, selbst wenn es innerhalb der 60 Jahre erneuert werden müsste, insgesamt noch günstiger als ein Edelstahlbecken.

Überlegungen werden getätigt, ob man im Zuge der möglichen Beteiligung am Bundesförderprogramm mit höheren Kostenprognosen, d.h. im konkreten Fall, mit der teuersten Beckenvariante in das Rennen gehen sollte und dann, wenn nötig, die Kosten durch die günstigere Variante reduzieren könnte. Dieses Vorgehen sollte abgeklärt werden.

Es wird festgehalten, dass bis zur nächsten Sitzung, d.h. vor der Sitzung des Verbandsgemeinderates am 13. Januar 2026, weitere Klärungen hinsichtlich des Förderantrages Bund erfolgen sollen.

Beschluss:

Es erfolgt kein Beschluss. Die Beschlussfassung über den Tagesordnungspunkt wird vertagt auf die nächste Sitzung des Werkausschusses, welche für den 06. Januar 2026 angesetzt werden soll.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 0, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

3. Wirtschaftspläne 2026 der Verbandsgemeindewerke Rengsdorf-Waldbreitbach; Beratung und Beschlussfassung

3.1. Wirtschaftspläne 2026 der Verbandsgemeindewerke Rengsdorf-Waldbreitbach; Beratung und Beschlussfassung Wasserwerk

a) Sachverhalt:

Der Wirtschaftsplan 2026 für den Betriebszweig Wasserwerk der Verbandsgemeindewerke Rengsdorf-Waldbreitbach liegt den Anwesenden vor.

Herr Werkleiter Muscheid stellt den Wirtschaftsplan 2026 vor.

Die Umsatzerlöse für das Wirtschaftsjahr 2026 reduzieren sich gegenüber dem Planansatz 2025 um 38.000,00 € und werden auf 3.464.000,00 € festgesetzt.

Dabei reduzieren die Verbrauchsgebühren um 35.000,00 € € und die Auflösung der Ertragszuschüsse um 3.000,00 €.

Die aktivierten Eigenleistungen steigen durch die Ansätze für aktivierte Regiekosten und Bauzeitinszen um 38.000,00 € und werden auf 141.000,00 € veranschlagt.

Die sonstigen betrieblichen Erträge verringern sich gegenüber dem Vorjahr um 25.000,00 €, da geringere neutrale und periodenfremde Erträge festgesetzt werden.

Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Leistungen werden auf 1.370.000,00 € festgesetzt und sinken gegenüber dem Vorjahresansatz (1.387.000,00 €) um 17.000,00 €. Begründet ist diese Reduzierung, bei in der Tendenz steigenden Kosten, insbesondere durch geringere prognostizierte Stromkosten. Der Personalaufwand erhöht sich gegenüber dem Vorjahr nach den Vorausberechnungen um 54.000,00 € auf 884.000,00 €, insbesondere durch tarifliche Änderungen in 2026.

Die Abschreibungen erhöhen sich um 44.000,00 € gegenüber dem Vorjahresansatz und werden auf 1.043.000,00 € festgesetzt.

An das Land Rheinland-Pfalz ist ein Wasserentnahmeentgelt in Höhe von 0,06 €/cbm Wasserentnahme (Gewinnung) abzuführen. Das Wasserentnahmeentgelt wird für 2026 auf 54.000,00 € unverändert gegenüber dem Vorjahr festgesetzt.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen vermindern sich gegenüber dem Planansatz 2025 um 62.000,00 € und werden auf 324.000,00 € festgesetzt. Insbesondere der gesunkene neutrale und periodenfremde Aufwand führt zu dem Ansatz.

Der Ansatz für die Sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträge wird auf 0,00 € festgesetzt.

Aufgrund der Zinsentwicklung und der Kreditneuaufnahmen erhöhen sich die Zinsaufwendungen 2026 gegenüber dem Planansatz 2025 um 50.000,00 € und werden auf 340.000,00 € festgesetzt.

Die Sonstigen Steuern werden unverändert mit einem Ansatz von 3.000,00 € angesetzt.

Durch die v. g. Ansätze/Veränderungen ergibt sich für das Wirtschaftsjahr 2026 ein vorläufig geplanter Jahresverlust von 388.000,00 €.

Im Vermögensplan betragen die Einnahmen und Ausgaben jeweils 4.759.000,00 €.

Im Investitionsplan belaufen sich die Planansätze auf 3.296.000,00 € und fallen damit gegenüber dem Wirtschaftsjahr 2025 (2.829.000,00 €) um 467.000,00 € höher aus.

Durch die dauerhaft hohen Investitionen, verbunden mit höheren Zinsen und Abschreibungen werden die Entgelte steigen müssen.

Für das Jahr 2026 ist daher eine Entgeltanpassung erforderlich, um den Verlust auszugleichen.

Beschluss:

Verwaltung und Werkleitung empfehlen, dem Wirtschaftsplan Wasserwerk für das Wirtschaftsjahr 2026 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

3.2. Wirtschaftspläne 2026 der Verbandsgemeindewerke Rengsdorf-Waldbreitbach; Beratung und Beschlussfassung Abwasserbeseitigungseinrichtung

a) Sachverhalt:

Der Wirtschaftsplan 2026 für den Betriebszweig Abwasserbeseitigungseinrichtung der Verbandsgemeindewerke Rengsdorf-Waldbreitbach liegt den Anwesenden vor.

Herr Werkleiter Muscheid stellt den Wirtschaftsplan 2026 vor.

Im Wirtschaftsplan 2026 werden die Umsatzerlöse auf 6.448.000,00 € festgesetzt und erhöhen sich damit gegenüber dem Vorjahr um insgesamt 1.000,00 €.

Die aktivierten Eigenleistungen werden nach den Schätzungen wie im Vorjahr mit 100.000,00 € festgesetzt.

Die sonstigen betrieblichen Erträge reduzieren sich gegenüber dem Vorjahr um 12.000,00 € und werden mit 27.000,00 € angesetzt.

Der Materialaufwand insgesamt vermindert sich nach den Schätzungen per Saldo um 174.000,00 € und wird auf 1.490.000,00 € festgesetzt. Dabei reduzieren sich insbesondere die Aufwendungen für bezogene Leistungen aufgrund geringerer Stromkosten. Es wurde die Einsparung durch den Eigenverbrauch der neuen PV-Anlagen (ca. 40.000,00 €) berücksichtigt.

Der Personalaufwand erhöht sich gegenüber dem Vorjahr nach den Vorausberechnungen um 55.000,00 € auf 1.285.000,00 €, insbesondere durch tarifliche Änderungen in 2026.

Die Abschreibungen erhöhen sich nach den Vorausberechnungen gegenüber dem Vorjahr um 25.000,00 € und werden auf 2.858.000,00 € festgesetzt.

Die Abwasserabgabe wird nach den Schätzungen 75.000,00 € betragen und damit gegenüber dem Vorjahr unverändert festgesetzt.

Die Sonstigen betrieblichen Aufwendungen werden auf 463.000,00 € festgesetzt und fallen damit 10.000,00 € höher aus, als im Vorjahr. Sonstige Zinsen und ähnlichen Erträge sind in 2026 nicht zu erwarten.

Die Zinsbelastungen für Kredite steigen gegenüber dem Vorjahr (600.000,00 €) um 62.000,00 €, auf 662.000,00 €.

Die Sonstigen Steuern betragen unverändert zum Vorjahr 2.000,00 €.

Durch die v. g. Veränderungen ergibt sich für das Wirtschaftsjahr 2026 ein geplanter Jahresverlust von 260.000,00 €.

Im Vermögensplan betragen die Einnahmen und Ausgaben jeweils 7.702.000,00 €.

Im Investitionsplan belaufen sich die Planansätze auf 4.763.000,00 €; dies bedeutet gegenüber dem Wirtschaftsjahr 2025 eine Erhöhung um 1.706.000,00 €. Die Erhöhung ist in erster Linie den höheren Investitionen im Bereich der Sammler und Regenbauwerke geschuldet.

Insbesondere werden auch zukünftig, wenn relativ zeitnah alle Wünsche der Ortsgemeinden in Neubaugebiete umgesetzt werden sollen, die Investitionen in den Bereichen Sammler Regenbauwerke, Pumpwerke und Kläranlagen steigen.

Dies führt zwangsläufig zu steigenden Fremdkapitalaufnahmen und Zinszahlungen sowie höheren Abschreibungen.

Für das Wirtschaftsjahr 2026 ist daher eine Entgeltanpassung erforderlich, um den Verlust auszugleichen.

Beschluss:

Verwaltung und Werkleitung empfehlen, dem Wirtschaftsplan Abwasserbeseitigungseinrichtung für das Wirtschaftsjahr 2026 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

3.3. Wirtschaftspläne 2026 der Verbandsgemeindewerke Rengsdorf-Waldbreitbach; Beratung und Beschlussfassung**Bäderbetrieb****a) Sachverhalt:**

Der Wirtschaftsplan 2026 für den Betriebszweig Bäderbetrieb der Verbandsgemeindewerke Rengsdorf-Waldbreitbach liegt den Anwesenden vor.

Herr Werkleiter Muscheid stellt den Wirtschaftsplan 2026 vor.

Der Wirtschaftsplan 2026 sieht gegenüber dem Ansatz 2025 1.000,00 € höhere Umsatzerlöse vor, die aufgrund der aktuellen Einnahmen aus Eintrittsgeldern geschätzt wurden.

Aktivierete Eigenleistungen fallen in 2025 nicht an, sodass der Ansatz 0,00 € beträgt.

Die Sonstigen betriebliche Erträge sind in 2026 mit 4.000,00 € (Vorjahr: 8.000,00 €) geschätzt.

Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Leistungen werden auf 700.000,00 € festgesetzt und vermindern sich gegenüber dem Vorjahresansatz (711.000,00 €) um 11.000,00 €.

Der Personalaufwand erhöht sich nach den Vorausberechnungen gegenüber dem Vorjahr um 31.000,00 € auf 848.000,00 €. Die Erhöhung ist insbesondere den tariflichen Steigerungen in 2026 geschuldet.

Die Abschreibungen reduzieren sich nach den Vorausberechnungen um 8.000,00 € und werden auf 111.000,00 € festgesetzt.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen erhöhen sich gegenüber dem Planansatz 2025 um 3.000,00 € und werden auf 135.000,00 € neu festgesetzt. Enthalten ist hier auch die nicht abzugsfähige Vorsteuer in Höhe von 13.000,00 € für das Schulschwimmen.

Der Ansatz für die Sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträge wird auf 0,00 € festgesetzt.

Die Zinsen und ähnlichen Aufwendungen werden mit 3.000,00 € unverändert zum Vorjahr veranschlagt.

Die Sonstigen Steuern werden mit einem Ansatz von 0,00 € veranschlagt, da keine Steueraufwendungen zu erwarten sind.

Durch die v. g. Ansätze/Veränderungen ergibt sich für das Wirtschaftsjahr 2026 ein geplanter Jahresverlust in Höhe von 1.394.000,00 €, der aus Mitteln des Haushaltes der Verbandsgemeinde auszugleichen wäre.

Im Vermögensplan betragen die Einnahmen und Ausgaben jeweils 1.122.000,00 €.

Im Investitionsplan belaufen sich die Planansätze auf 910.000,00 €. Enthalten sind hier noch nicht beauftragte Planungskosten der Leistungsphasen 5-7 für das Wiedtalbad.

Beschluss:

Verwaltung und Werkleitung empfehlen, dem Wirtschaftsplan Bäderbetrieb für das Wirtschaftsjahr 2026 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

4. Auftragsvergabe Rahmenvereinbarung „Kleinbaustellen Installation und Tiefbau“ der Verbandsgemeindewerke Rengsdorf-Waldbreitbach; Beratung und Beschlussfassung**a) Sachverhalt:**

Die bestehenden Rahmenverträge - Kleinbaustellen Installation und Tiefbau - der Verbandsgemeindewerke Rengsdorf-Waldbreitbach enden vertragsgerecht zum 31.12.2025. Daher wurden diese Rahmenvereinbarungen erneut ausgeschrieben, um ab dem 01.01.2026 nahtlos die Unterhaltung und Reparatur der vorhandenen Leitungsinfrastrukturen des Wasserwerks sowie des Abwasserwerks sicherzustellen.

Das Leistungsverzeichnis wurde durch die VG-Werke erstellt, mit der Vergabe wurde die Vergabeberatungsstelle GmbH in Montabaur betraut.

Allgemeine Daten, Begründung

Die Rahmenvereinbarung „Kleinbaustellen Installation und Tiefbau“ der VGW Rengsdorf-Waldbreitbach wurden in 3 Lose mit verschiedenen Geltungsbereichen aufgeteilt,

- Los 01 - Geltungsbereich: Hümmerich, Oberhonnefeld, Oberaden, Straßenhaus, Bonefeld, Hardert, Kurtscheid, Ehlscheid, Rengsdorf, Melsbach
- Los 02 - Geltungsbereich: Rüscheld, Anhausen, Meinborn, Thalhausen
- Los 03 - Geltungsbereich: Datzeroth, Niederbreitbach, Hausen (Wied), Waldbreitbach, Roßbach, Breitscheid

öffentlich ausgeschrieben und an verschiedenen Termin submittiert.

- Los 01

6 Firmen haben mittels registrierten Downloads auf der Vergabeplattform die Vergabeunterlagen angefordert und wurden zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Zum Ablauf der Angebotsfrist lagen der Verhandlungsleitung im Öffnungstermin am 09.09.2025, 11:00 Uhr 3 gültige elektronische Angebote vor.

- Los 02

7 Firmen haben mittels registrierten Downloads auf der Vergabeplattform die Vergabeunterlagen angefordert und wurden zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Zum Ablauf der Angebotsfrist lagen der Verhandlungsleitung im Öffnungstermin am 16.09.2025, 11:00 Uhr 4 gültige elektronische Angebote vor.

- Los 03

6 Firmen haben mittels registrierten Downloads auf der Vergabeplattform die Vergabeunterlagen angefordert und wurden zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Zum Ablauf der Angebotsfrist lagen der Verhandlungsleitung im Öffnungstermin am 23.09.2025, 11:00 Uhr 5 gültige elektronische Angebote vor.

Die Bindefrist endet am 19.11.2025.

Die Ergebnisse aller Vergabeverfahren im Vergleich mit der Kostenprognose können der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

Die Gesamtauftragssumme für die 3 zu vergebenden Lose liegt mit 3.149.097,00 € (brutto, incl. 19% MwSt.) ca. 18,67 % über der Kostenprognose.

Anlage 1 enthält die Preisspiegel der einzelnen Lose.

Alle Angebote wurden nach VOB/A rechnerisch, technisch und wirtschaftlich geprüft.

Die zur Bezuschlagung vorgeschlagenen Angebote erfüllen die Voraussetzungen zur Angebotsannahme.

Es wird hinterfragt, ob die Aufteilung der Geltungsbereiche noch sinnvoll ist.

Herr Pfeiffer erklärt, dass es sowohl historische Gründe hat. Es geht aber auch um kurze Rüstzeiten für die Firmen und die Lage an zentralen Verkehrsadern.

Beschluss:

Verwaltung und Werkleitung empfehlen, die Auftragsvergabe die einzelnen Rahmenvereinbarungen wie nachstehend zu erteilen:

- Für das Los 01 an die Firma Clemens Reuschenbach Infrastruktur GmbH, 53547 Breitscheid gemäß Angebot vom 08.09.2025 unter Annahme des angebotenen Aufgebotes zu den Preisen des Leistungsverzeichnisses in Höhe von 22,0 %.
- Für das Los 02 an die Firma Albert Fuß GmbH, 56271 Kleinmaischeld gemäß Angebot vom 16.09.2025 unter Annahme des angebotenen Aufgebotes zu den Preisen des Leistungsverzeichnisses in Höhe von 15,0 %.
- Für das Los 03 an die Firma Clemens Reuschenbach Infrastruktur GmbH, 53547 Breitscheid gemäß Angebot vom 22.09.2025 unter Annahme des angebotenen Aufgebotes zu den Preisen des Leistungsverzeichnisses in Höhe von 13,5 %.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

5. Auftragsvergabe Erneuerung Druckerhöhungsanlage Hochbehälter Straßenhaus; Beratung und Beschlussfassung**a) Sachverhalt:****a) Sach- und Rechtslage**

Der Hochbehälter Straßenhaus wurde im Jahr 2002 gebaut und technisch ausgerüstet.

Die vorhandene Druckerhöhungsanlage und die Förderpumpe der Verbundleitung zum Hochbehälter Bonefeld-Kurtscheid ist entsprechend abgenutzt und störungsanfällig geworden.

Somit besteht der Bedarf der Erneuerung.

Die neue Pumpentechnik erfüllt die aktuellsten Energieeffizienzklassen und ermöglicht durch einen drehzahlgeregelten Betrieb mit Smart-Start und Stopp-Funktion darüber hinaus die Vermeidung von Druckspitzen.

Das Leistungsverzeichnis wurde durch die VG-Werke erstellt, mit der Vergabe wurde die Vergabeberatungsstelle GmbH in Montabaur betraut.

Allgemeine Daten, Begründung

Die Maßnahme wurde öffentlich ausgeschrieben.

8 Firmen haben mittels registrierten Downloads auf der Vergabeplattform die Vergabeunterlagen angefordert und wurden zur Angebotsabgabe aufgefordert. Zum Ablauf der Angebotsfrist lagen der Verhandlungsleitung im Öffnungstermin am 17.09.2025, 10:00 Uhr 2 Angebote in elektronischer Form vor.

Die Bindefrist endet am 20.11.2025.

Alle Angebote wurden nach VOB/A rechnerisch, technisch und wirtschaftlich geprüft.

Das zur Bezuschlagung vorgeschlagene Angebot erfüllt die Voraussetzungen zur Angebotsannahme.

Ergebnis der Angebotsauswertung:

- Die Firma WBH Water GmbH, 54576 Hillesheim hat das wirtschaftlichste Angebot vorgelegt.
- Die Bietergeignung kann durch die vorgelegten Unterlagen unterstellt werden.
- Die Prüfung der Angebotspreise ergibt keine Hinweise auf Unangemessenheiten in der Preiskalkulation.

Beschluss:

Verwaltung und Werkleitung empfehlen, den Auftrag zur Erneuerung Druckerhöhungsanlage im Hochbehälter Straßenhaus an die Firma WBH Water GmbH, Industriestraße 22, 54576 Hillesheim gemäß Angebot vom 16.09.2025 zu einem Gesamtbetrag von 65.928,38 € (brutto, incl. 19% MwSt.) zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

6. Informationen/Verschiedenes

- Man beabsichtigt, die üblichen mechanischen Mehrstrahl-Flügelradzähler ab nächstem Jahr durch elektronische Ultraschallwasserzähler mit der Möglichkeit der Fernauslesung auszutauschen. Herr Pfeiffer erklärt anhand einer Präsentation die Vor- und Nachteile der elektronischen Zähler gegenüber den mechanischen Zählern, wobei die Vorteile klar für elektronische Zähler sprechen, und geht auf die unterschiedlichen Ablesemethoden der elektronischen Zähler ein.

Man würde die Umstellung auf ein NB-IoT-System bevorzugen. Dabei würden die Zähler anhand von eSIM-Datenkarten abgelesen werden können.

Dem Vorschlag wird seitens des Ausschusses zugestimmt.

- Es wird sich nach dem Sachstand bezüglich der Installationen der Photovoltaikanlagen auf dem Betriebsgebäude Lager und auf der Kläranlage Niederbreitbach-Datzeroth erkundigt. Die PV-Anlage Betriebsgebäude Lager wird derzeit installiert. Nach Abschluss der Arbeiten wird die PV-Anlage auf der Kläranlage installiert, sodass mit einer gesamten Fertigstellung noch in diesem Jahr zu rechnen ist.

Zusätzlich soll im nächsten Jahr eine PV-Anlage auf der Kläranlage Hausen installiert werden.

Die Fristen für die KIPKI-Förderung wurden um ein Jahr verlängert:

Letzter Mittelabruf: 31.01.2027

Umsetzungsfrist: 30.06.2027

Frist für das Einreichen des Verwendungsnachweises: 31.12.2027

- Bei der letzten Sitzung wurde sich nach der Rentabilität der Sauna des Wiedtalbades erkundigt.

Dieser Punkt wurde nicht im Protokoll erfasst.

Während der heutigen Sitzung wird diesbezüglich nochmals nachgefragt.

Die Sauna ist ein Saisonbetrieb und seit Oktober wieder geöffnet. Das Team des Wiedtalbades arbeitet derzeit daran, mithilfe von Aktionen mehr Besucher in die Sauna zu locken.

Bis zur kommenden Sitzung soll geprüft werden, ob der Saunabetrieb aufrechterhalten werden soll.

■ Fundsachen

Bei dem Bürgerbüro in Waldbreitbach wurde abgegeben:

- 1 Schlüsselbund mit verschiedenen Schlüsseln und Anhängern (u.a. kleine Gurke)

Die rechtmäßigen Eigentümer mögen sich bitte mit dem Bürgerbüro Waldbreitbach, Frau Wittlich, Tel. 02634/61-430, in Verbindung setzen.

Verbandsgemeindeverwaltung
Rengsdorf-Waldbreitbach

Drei langjährige Mitarbeiter in den Ruhestand verabschiedet

In einer kleinen Feierstunde wurden Ute Puderbach, Jürgen Berger und Werner Kröll nun von Bürgermeister Hans-Werner Breithausen, Büroleiter Dieter Reimann, der stellv. Büroleiterin Stephanie Flemmer, dem Personalsratsvorsitzenden Jochen Samland und den Fachbereichsleitern Christian Schmidt und Denise Konter in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Ute Puderbach stand über 33 Jahre in Diensten der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach (bis 2017 VG Rengsdorf).

1974 begann sie ihre Ausbildung zur Verwaltungsangestellten bei der damaligen VGV Rengsdorf. Im Laufe der Jahrzehnte durchlief sie verschiedene Abteilungen und ist seit 2014 bis zum heutigen Tag im Fachbereich 4 Bür-

gerdienste tätig. Ihr 25-jähriges Dienstjubiläum beging Ute Puderbach am 1. Februar 2017.

Jürgen Berger absolvierte seine Ausbildung im Verwaltungsdienst bei der VGV Rengsdorf von 1979 bis 1982 und war anschließend bei den VG-Werken und ab 1984 dann bis heute bei der VG-Kasse beschäftigt. Im Rahmen seiner Tätigkeit bei der Verbandsgemeindekasse erfolgte im Jahr 1985 die Bestellung zum stellvertretenden Kassenverwalter und im Jahr 1996 zum Kassenverwalter. Im Laufe der Jahre nahm er an verschiedenen Fortbildungen teil, unter anderem auch am 2. Angestellten-Lehrgang. Sein 40-jähriges Dienstjubiläum beging Jürgen Berger am 1. August 2019.

Werner Kröll beging sein 40-jähriges Dienstjubiläum am

1. August 2018. Mit Beginn seiner Ausbildung im Jahre 1978 zum Verwaltungsangestellten, war Werner Kröll anschließend bei der VG-Kasse tätig, danach Sachbearbeiter im Standesamt und im Jahre 1990 stellv. Leiter der Ordnungsverwaltung. 1991 wurde er zum stellv. Leiter der Finanzabteilung bestellt und ab 2011 bis zur Fusion 2018 zum Leiter und auch zum Datenschutzbeauftragten. Bei der neuen VG Rengsdorf-Waldbreitbach ab dem Jahr 2018 übernahm Werner Kröll die Funktion des stellv. Fachbereichsleiters Finanzen bis zum heutigen Tag.

Auch alle Kolleginnen und Kollegen wünschen Ute Puderbach, Jürgen Berger und Werner Kröll für ihren Ruhestand alles erdenklich Gute, Gesundheit und Glück.



v.l.n.r. Hans-Werner Breithausen, Denise Konter; Werner Kröll, Dieter Reimann, Ute Puderbach, Jochen Samland, Christian Schmidt, Jürgen Berger und Stephanie Flemmer

Foto: VG

Schneeräumungs- und Streupflicht in der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach



Aufgrund der „kalten Jahreszeit“ möchte die Verbandsgemeindeverwaltung auf die allgemeinen Schneeräumungs- und Streupflichten nach den **Straßenreinigungssatzungen der verbandsangehörigen Ortsgemeinden** hinweisen.

Eigentümer oder Nutzungsberechtigte von bebauten und unbebauten Grundstücken, die durch eine öffentliche Straße erschlossen werden, sind zur Straßenreinigung verpflichtet. Diese erstreckt sich im Winter auf die **Schneeräumungs- und Streupflicht**.

In der Zeit von 07.00 bis 20.00 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sind unverzüglich nach Beendigung des Schneefalls bzw. nach Entstehen der Glätte zu beseitigen. Nach 20.00 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sind werktags bis 07.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 09.00 Uhr des folgenden Tages zu beseitigen. Vom Schnee geräumte Flächen vor den Grundstücken müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass eine durchgehend benutzbare Gehfläche gewährleistet ist. Sofern sich Eisflächen bilden, sind diese aufzuhacken und zu beseitigen. Hydranten sind von Eis und Schnee freizuhalten. Der Abfluss von Oberflächenwasser muss gewährleistet sein.

Schnee und Eis von Grundstücken dürfen nicht auf den Gehweg und die Fahrbahn geschafft werden.

Die Räum- und Streupflicht der Anlieger erstreckt sich auf die Gehwege. Ist ein Gehweg nicht vorhanden, gilt als Gehweg ein Streifen von maximal 1,50 Meter Breite entlang der Grundstücksgrenze.

Das Unterlassen der Schneeräumungs- und Streupflicht stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann. Zudem können im Schadensfall haftungsrechtliche Folgen eintreten.

Für die Durchführung eines ordnungsgemäßen Winterdienstes auf Bundes-, Landes- und Kreisstraßen ist es aufgrund der Breite der Räumfahrzeuge erforderlich, dass bei parkenden Fahrzeugen eine ausreichende Restfahrbahnbreite von mindestens **3,50 Meter** verbleibt.

Hinweis zum Winterdienst in den Ortsgemeinden:

Die Ortsgemeinden sind nur dann zum Winterdienst (Streu- und Räumpflicht) auf öffentlichen Straßen innerorts verpflichtet, wenn die Gefährlichkeit **und** die Verkehrswichtigkeit des Verkehrsweges gegeben sind.

Beide Voraussetzungen müssen gleichzeitig vorliegen.

Die Verpflichtung der Ortsgemeinden erstreckt sich **nicht** auf Nebenstraßen. Der Winterdienst auf diesen Straßen ist eine reine Serviceleistung im Rahmen der Möglichkeiten der jeweiligen Ortsgemeinde.

Verbandsgemeindeverwaltung
Rengsdorf-Waldbreitbach
Hans-Werner Breithausen, Bürgermeister

ANHAUSEN



■ Fahrt zum Weihnachtsmarkt Bernkastel-Kues

Die Ortsgemeinden Anhausen und Meinborn unternehmen gemeinsam eine Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Bernkastel-Kues.



Termin: 10.12.2025 - Abfahrt Meinborn: 12:20 Uhr Gedenkstein
Abfahrt Anhausen: 12:30 Uhr Raiffeisenplatz - Rückfahrt: 18:00 Uhr
Um besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung bis zum 07.12.2025, Tel. 02639/1226 oder 0171/1409890

Einladung für Kinder und Jugend



Bilquelle: www.pngtree.de

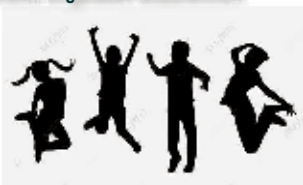


Montag, 08. Dezember 2025
ab 16.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus

Wir machen was los in Anhausen: MIT-MACH-VERANSTALTUNG WIR MISCHEN MIT !



Im Rahmen der Dorfmoderation sind alle interessierten Kinder und Jugendliche herzlich eingeladen teilzunehmen.



Bilquelle: www.pngtree.de

16.30 Uhr :
Schwerpunkt Kinder

17.30 Uhr:
Schwerpunkt Jugend

JUNGE LEUTE als Experten:

- Was mögt ihr an und in Anhausen ?
- Was würdet ihr gerne verändern ?
- Kinder/Jugend kommen zu Wort
- Dauer: je ca. 1 bis 1,5 Stunden

Es freuen sich auf Euch: die Ortsgemeinde Anhausen und die Dorfmoderatorin Kerstin Fischer

EURE IDEEN SIND GEFRAGT



■ Der Nikolaus kommt nach Anhausen

Liebe Kinder, liebe Eltern, auch in diesem Jahr kommt der Nikolaus zu allen Anhausener Kindern auf die Multifunktionsfläche, hinter der Turnhalle. Er hat für jedes Kind etwas dabei.



Wann: 13. Dezember
Wo: Multifunktionsfläche hinter der Turnhalle
Um 17:00 Uhr kommt der Nikolaus.
Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Dorfgemeinschaftshaus statt.

Für das leibliche Wohl (Bratwürstchen und Getränke) ist bestens gesorgt.

Bitte um kurze Anmeldung für den Besuch beim Nikolaus. Es werden noch freiwillige gesucht, die bei der Getränkeausgabe helfen.

Wo: Ortsgemeinde Anhausen

0171/1409890, 02639/223 oder unter anhausen@t-online.de
Ortsgemeinde Anhausen

■ Weihnachtsbaumverkauf

Da die Ortsgemeinde Anhausen in diesem Jahr keine eigenen Weihnachtsbäume auf dem Weberstück hat, bietet die Ortsgemeinde frisch geschlagene Weihnachtsbäume in verschiedenen Größen zum Selbstkostenpreis von 20,00 € an.

Wann: 13. Dezember ab 11:00 Uhr - 17:00 Uhr

Ab 17:00 Uhr kommt der Nikolaus für die Anhausener Kinder.

Wo: Multifunktionsfläche, hinter der Turnhalle

Es werden noch Freiwillige gesucht, die beim Weihnachtsbaumverkauf helfen.

Ortsgemeinde Anhausen

0171/1409890, 02639/223 oder unter anhausen@t-online.de

■ Öffentlicher Teil der Niederschrift über die 11. Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Anhausen am 24.11.2025

6. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

- Zu einem Bauantrag wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt.
- Bei zwei Grundstücksveräußerungen hat die Ortsgemeinde kein Vorkaufsrecht ausgeübt.
- Einer Anpassung zur Schwellenwertberechnung wurde zugestimmt.
- Dem Abschluss von zwei Aufhebungsverträgen sowie zweier neuer Miet- bzw. Pachtverträgen wurde zugestimmt.
- Der Erhöhung einer Gebührenordnung wurde zugestimmt.
- Der Auszahlung von drei Vereinszuschüssen wurde zugestimmt.

7. Einwohnerfragestunde

Dieser Tagesordnungspunkt entfällt aufgrund fehlender Zuhörerschaft.

8. Prüfung der Jahresrechnung und Erteilung der Entlastung für das Haushaltsjahr 2024 der Ortsgemeinde Anhausen

a) Sachverhalt:

Zu diesem Tagesordnungspunkt übernimmt das älteste Ratsmitglied, Uwe Runkel, den Vorsitz im Gemeinderat.

Der Bürgermeister und die Beigeordneten nehmen an der Beratung und Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teil.

Die Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Anne Fischbach, berichtet über das Ergebnis der vom Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde durchgeführten Prüfung. Diese Prüfung hat am 02.10.2025 bei der Verbandsgemeindeverwaltung in Rengsdorf stattgefunden. Der Ausschuss hat die Prüfung nach den Grundsätzen des § 112 Abs. 1 GemO stichprobenweise durchgeführt. Hierbei haben sich keine Feststellungen ergeben. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat deshalb folgende Beschlüsse gefasst:

- Der Rechnungsprüfungsausschuss schlägt dem Gemeinderat die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses vor (§ 114 Abs. 1 Satz 1 GemO). Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen werden, sofern keine vorherige Zustimmung erfolgte, nachträglich genehmigt (§ 100 GemO). Der Übersicht der Ermächtigungsübertragungen wird zugestimmt.
- Der Rechnungsprüfungsausschuss schlägt dem Gemeinderat die Entlastung des Ortsbürgermeisters, der Beigeordneten und der sonstigen Anordnungsberechtigten vor (§ 114 Abs. 1 Satz 2 GemO).

Beschluss:

- Die Jahresrechnung 2024 mit Anhang und Rechenschaftsbericht sowie die Ergebnisrechnung und die Finanzrechnung, der Anlagenspiegel und die Verbindlichkeiten- und Forderungsübersicht werden festgestellt. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen werden, sofern keine vorherige Zustimmung erfolgte, nachträglich genehmigt. Der Übersicht der Ermächtigungsübertragungen wird zugestimmt.
- Dem Bürgermeister und den Beigeordneten wird Entlastung erteilt. Für die Wahrnehmung gemeindlicher Aufgaben nach § 68 GemO durch die Verbandsgemeinde wird dem Bürgermeister und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde sowie den übrigen Anordnungsberechtigten ebenfalls Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

Ja-Stimmen: 16, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

9. Beratung und Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan 2026

Revierleiter Frank Krause erläutert den Forstwirtschaftsplan 2026, der allen Ratsmitgliedern vorliegt.

Dem Ertrag von 77.388,00 € steht ein Aufwand von 75.999,00 € gegenüber.

Der Gemeinderat stimmt dem Forstwirtschaftsplan 2026 in der vorliegenden Form zu.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

Ja-Stimmen: 16, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

10. Beratung und Beschlussfassung über die Brennholzpreise 2025/2026

Folgende Brennholzpreise werden beschlossen:

Laubholz-Schlagabraum	25,00 €/Rm
Laub-Industrieholz am PKW Weg	50,00 €/Rm
Nadel-Industrieholz am PKW Weg	34,00 €/Rm

Die Abgabe erfolgt in haushaltsüblichen Mengen, die Weitergabe an Dritte ist nicht gestattet.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

Ja-Stimmen: 16, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

11. Beratung und Beschlussfassung über eine Spende für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge

Wie in jedem Jahr wird die Ortsgemeinde Anhausen dem Volksbund Deutscher Kriegsgräberfürsorge eine Spende von 500,00 € zukommen lassen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

Ja-Stimmen: 16, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

12. Richtlinie zur Förderung der ärztlichen Versorgung in der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach

a) Sachverhalt:

Im Zuge einer vorhandenen oder sich abzeichnenden Verdichtung der ärztlichen Versorgung hat sich die Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach dazu entschlossen, Ärzte mit Unterstützungsleistungen, insbesondere Geldzufluss, zu einer Bestandssicherung oder Ansiedlung in der Verbandsgemeinde zu bewegen.

Hierzu gewährt die VG zur Förderung der Haus-/fachärztlichen Grundversorgung im VG-Gebiet nach Maßgabe der als **Anlage** beigefügten Richtlinie zweckgebundene, finanzielle Unterstützungsleistungen.

Ziel ist es, die medizinische Versorgung insbesondere im ländlichen Raum langfristig sicherzustellen.

Da es sich nicht um eine originäre Aufgabe der Verbandsgemeinde handelt, ist vorliegend das Verfahren nach § 67 Abs. 4 GemO erforderlich, d.h. die verbandsangehörigen Ortsgemeinden übertragen die Aufgabe der Durchführung der Maßnahme im Rahmen der betreffenden Förderrichtlinie an die Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach.

Die Übernahme setzt voraus, dass die **Verbandsgemeinde und mehr als die Hälfte der Ortsgemeinden zustimmen** und in den zustimmenden Ortsgemeinden die Mehrzahl der Einwohner der Verbandsgemeinde wohnt.

Der Haupt-, Finanz- und Digitalausschuss hat in seiner Sitzung vom 16.09.2025 einen einstimmigen Empfehlungsbeschluss gefasst. Der VG-Rat hat in seiner Sitzung vom 07.10.2025 die nachfolgenden Beschlüsse gefasst:

- Der Verbandsgemeinderat beschließt die Aufgabe „Förderung der ärztlichen Versorgung in der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach“ gem. § 67 Abs. 4 GemO zu übernehmen.
- Der Verbandsgemeinderat beschließt die als **Anlage** beigefügte Richtlinie zur Förderung der ärztlichen Versorgung in der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach.
- Der Verbandsgemeinderat beschließt für das Haushaltsjahr 2026 eine Gesamtsumme i.H.v. 100.000 € zur Finanzierung der Unterstützungsleistungen gem. der Richtlinie zur Förderung der ärztlichen Versorgung in der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach in den Haushaltsplan einzustellen.

Die Richtlinie tritt in Kraft, wenn die o.g. Voraussetzungen des § 67 Abs. 4 GemO vorliegen (s. oben).

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt, dass die Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach die Aufgabe „Förderung der ärztlichen Versorgung in der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach“ gem. § 67 Abs. 4 GemO übernimmt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

Ja-Stimmen: 16, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

13. Mitteilungen/Verschiedenes

- Für verschiedene Straßen- bzw. Deckensanierungsarbeiten liegt ein Angebot i. H. v. 31.427,90 € vor.
- Die Fa. Saatmanns Gartenpflege wird die Arbeiten für die Rasenflächen „Auf dem Löh“ durchführen.

Frau Simone Britzke (Beetpatin) hat die Neugestaltung des großen Pflanzbeetes abgeschlossen, hierfür ein herzliches Dankeschön.

- Es gibt die Möglichkeit der finanziellen Unterstützung für Bedürftige im Kirchspiel Anhausen, über die evangelische Kirchengemeinde.
- Die Einwohnerzahl der Ortsgemeinde Anhausen betrug am 30.09.2025 1443 Einwohner, davon 23 Einwohner mit Nebenwohnsitz.
- Am Mittwoch, den 22.10.2025, fand ein gemeinsames Gespräch mit dem LBM, Achim Braasch, Diethelm Stein und der Ortsgemeinde Anhausen statt.

Folgende Themen wurden besprochen:

1. Geschwindigkeitsbeschränkung L 258 Abzweig K 113, beide Fahrbahnrichtungen.
 2. Vorüberlegung zur Umgestaltung des Kreuzungsbereiches L 258/K 113 einschließlich Erweiterung des Gewerbegebietes Petershof (Kreisverkehr?).
 3. Radweganbindung Thalhausen-Petershof Anhausen, Überquerungshilfe L258/Anbindung VG Dierdorf, Überquerungshilfe L258/Verbindung Aubachtal innerhalb der VG RW.
 4. Provisorische Fußgängerampel Ortslage Rüscheid
- Die Firma Gutta hat die Arbeiten in der Waldkindergartengruppe abgeschlossen.
 - Im Spätherbst wird die Reinigung der Sinkkästen durch die Fa. Hoth erfolgen.
 - Am 25.09.2025 fand ein Gespräch bezüglich der Mängelbeseitigung beim Glasfaserausbau statt. Die Ortsgemeinden Waldbreitbach, Rengsdorf und Anhausen haben gemeinsam eine Anwaltskanzlei beauftragt, um juristisch gegen die Glasfaser Plus vorzugehen.
 - Die Ortsgemeinde hat 125 Weihnachtsbäume in verschiedenen Größen vom Forstwirtschaftsbetrieb Luzerek erworben, diese werden am 13.12.2025 zum Selbstkostenpreis von 20,00 € auf der Multifunktionsfläche verkauft.
 - Am 22.03.2026 findet die Landtagswahl statt.
 - Ende Oktober fand die Nachzertifizierung der Iserbachschleife statt. Die Iserbachschleife verfügt jetzt über 70 Erlebnispunkte.
 - Am 08.03.2026 findet eine Veranstaltung „Kirchspiel zu Tisch“ statt. Hier wird ein Mittagstisch mit einem kleinen Eigenanteil angeboten. Dieses Angebot soll einmal im Quartal abwechselnd in den vier Kirchspielsgemeinden stattfinden. Beginnen wird die Ortsgemeinde Anhausen.
 - Für das kommende Frühjahr 2026 ist eine Pflanzaktion von 125 Esskastanien geplant. Die Pflanzaktion wird von einer Neuwieder Schule durchgeführt.
 - Am 20.11.2025 wurde Frau Marianne Fleischer der Ehrenamtspreis der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach verliehen.
 - Termine:
 - 10.12.2025 Fahrt zum Weihnachtsmarkt Bernkastel-Kues
 - 13.12.2025 Weihnachtsbaumverkauf (ab 10:30 Uhr) auf der Multifunktionsfläche, mit Nikolaus (ab 16:30 Uhr).

Im Anschluss bedankt sich der Vorsitzende im Namen der Ortsgemeinde Anhausen bei Bürgermeister Hans-Werner Breithausen, für den die Amtszeit am 31.12.2025 endet, für die gute Zusammenarbeit und überreicht ihm einen Präsentkorb.

BONEFELD



■ Sprechzeiten Gemeindebüro der Ortsgemeinde Bonefeld

Das Gemeindebüro ist montags in der Zeit von 17:00 bis 19:00 Uhr geöffnet.

Selbstverständlich können auch Termine außerhalb der Sprechzeit vereinbart werden.

Claudia Runkel
Ortsbürgermeisterin Bonefeld

■ Advent im Café Schulplausch



Unser nächstes Treffen im Advent findet **am 08.12.2025 um 15.00 Uhr** im DGH statt.

Bei selbstgebackenen Kuchen wird uns Friedhelm Bußmann am Klavier (gerne zum Mitsingen) mit besinnlichen Weihnachtsliedern begleiten und Brigitte Hyner versetzt uns mit kleinen Weihnachtsgeschichten in eine stimmungsvolle Vorweihnachtszeit.

Das Helferteam freut sich mit Euch auf einen schönen Adventnachmittag.



BREITSCHIED



■ Astsammelplatz und Dorfgemeinschaftshaus

Der Astsammelplatz ist jeden Samstag von 13 bis 16 Uhr geöffnet (Bitte der Einweisung zur Abladung folgen)

Bei Absprachen bitte Kontakt richten an Markus Hallerbach unter 0175 5980501.

Das Dorfgemeinschaftshaus der Ortsgemeinde Breitscheid kann gemietet werden.

Kontakt richten an Herrn Pluschke unter 0163 6659000.

■ Bürgersprechzeiten

Liebe Bürger/innen, ich möchte gerne eine Sprechstunde für Sie anbieten, jedoch ohne mich auf einen Tag und Stunde festzulegen.

Rufen Sie mich einfach tagsüber auf meiner Tel.-Nr. 02638/9478449 an oder nehmen Sie per Mail mit mir Kontakt auf:

ritaviccari@gmx.de

*Ihre Rita Viccari
Ortsbürgermeisterin*

■ Öffentlicher Teil der Niederschrift über die 16. Sitzung des Ortsgemeinderates Breitscheid am 03.11.2025

1. Neufestsetzung Ortsdurchfahrtsgrenze K 92, Ortsteil Goldscheid

a) Sachverhalt:

Durch den LBM Cochem-Koblenz wurde im Zuge einer Überprüfung der K 92 im Ortsteilteil Goldscheid festgestellt, dass die Ortsdurchfahrt nicht mit der vorhandenen zusammenhängenden Bebauung übereinstimmt. Dies macht eine Neufestsetzung der Ortsdurchfahrt (OD) von Goldscheid erforderlich.

Die Ortsdurchfahrtsgrenze soll wie folgt neu festgesetzt werden:

OD-Anfang neu an der K 92 aus Richtung Hochscheid kommend bei Station 0,439 von NK 5410 066 nach NK 5410 094.

OD-Ende wie bisher bei Station 0,595 von NK 5410 066 nach NK 5410 094.



Beschluss:

Der Ortsgemeinderat ist mit dieser Versetzung einverstanden und erteilt das nach § 12 Abs. 7 Landesstraßengesetz erforderliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

2. Ausbau L 256 OD Breitscheid-Erhebung des Investitionskostenanteils für die Straßenoberflächenentwässerung durch die VG-Werke

a) Sachverhalt:

Die Verbandsgemeindewerke Rengsdorf-Waldbreitbach haben gemeinsam mit dem LBM und der Ortsgemeinde Breitscheid die Baumaßnahme „Ausbau der OD Breitscheid L 256 Roßbacher Straße“ durchgeführt. Die Ortsgemeinde hat im Bauabschnitt (BA) 3 und 4 die Nebenanlagen erstmalig hergestellt. Die Verbandsgemeindewerke haben im BA 5 den vorhandenen Hauptkanal erneuert.

Die Verbandsgemeindewerke teilen der Ortsgemeinde Breitscheid gemäß der Vereinbarung „Grundsätze für die Inanspruchnahme von Gemeindestraßen durch die Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen“ vom 10. Januar 1989 (ehem. VG Waldbreitbach) mit, dass für diese Maßnahmen von der Ortsgemeinde ein Investitionskostenanteil für die Oberflächenentwässerung zu zahlen ist. Dieser Anteil beträgt 37,24 €/m² in den Kanal entwässerte Fläche. Nach Nr. 14 Punkt 2 dieser Vereinbarung ist der Investitionskostenanteil erneut fällig bei der Erneuerung der Straßenleitung, in die Oberflächenwasser eingeleitet wird, somit auch für den 5. BA.

Der von der Ortsgemeinde zu zahlende Betrag bezieht sich nur auf die Nebenanlagen (Gehwege) und errechnet sich wie folgt:

Fläche Nebenanlage BA 3 und 4 1.110,30 m²
Fläche Nebenanlagen BA 5 119,84 m² + 54,11 m² + 49,0 m²

222,95 m²

Gesamtfläche

1.333,25 m²

Investitionskostenanteil

1.333,25 m²* 37,24 €/m² = 49.650,23 €

Laut Punkt 11, Abs. 2 der Vereinbarung „Grundsätze für die Inanspruchnahme von Gemeindestraßen durch Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen“ ist die Zustimmung der Ortsgemeinde zu den vorgelegten Unterlagen erforderlich

Beschluss:

Die Ortsgemeinde stimmt den vorgelegten Unterlagen der Verbandsgemeindewerke zu und nimmt zur Kenntnis, dass für die oben beschriebene Maßnahme ein Investitionskostenanteil in Höhe von 49.650,23 € zu zahlen ist.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

3. Erschließung eines Grundstückes im Gewerbegebiet Siebenmorgen

3.1. Bekanntgabe einer Eilentscheidung gemäß § 94 GemO

Da die Bebauung von Gewerbeflächen im Gewerbegebiet Siebenmorgen kurzfristig ansteht, soll die geplante noch umzusetzende Erschließung der Zuwegung im Gewerbegebiet Siebenmorgen zeitnah erfolgen. Hierzu war es erforderlich Aufträge für Planungsleistungen, Vermessungsarbeiten sowie Baugrunduntersuchungen schnellstmöglich zu vergeben.

Die Ortsbürgermeisterin informiert den Rat, dass die Eilentscheidung im Benehmen mit allen Beigeordneten getroffen wurde.

3.2. Beschlussfassung über die Bereitstellung von Haushaltsmitteln

a) Sachverhalt:

Im Gewerbegebiet Siebenmorgen sind einige Teilflächen noch nicht erschlossen (siehe vorherige Information über die Eilentscheidung). Da für diese Maßnahme im Haushaltsplan 2025 keine Mittel zur Verfügung stehen, muss der Gemeinderat über die Finanzierung entscheiden.

Die Maßnahme „Wirtschaftsweg Fockenbachtal“ wird in diesem Jahr nicht mehr ausgeführt.

Die dafür bereits gestellten Mittel können für die Erschließung der Teilflächen im Gewerbegebiet Siebenmorgen verwendet werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die nicht benötigten Mittel für die „Maßnahme Fockenbachtal“, für die Erschließung der Teilflächen im Gewerbegebiet Siebenmorgen zu verwenden. Die nicht benötigten Mittel reichen aus, um die außerplanmäßigen Auszahlungen zu decken.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

4. Richtlinien zur Förderung der ärztlichen Versorgung in der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach

a) Sachverhalt:

Im Zuge einer vorhandenen oder sich abzeichnenden Verdichtung der ärztlichen Versorgung

hat sich die Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach dazu entschlossen, Ärzte mit Unterstützungsleistungen, insbesondere Geldzufluss, zu einer Bestandssicherung oder Ansiedlung in der Verbandsgemeinde zu bewegen.

Hierzu gewährt die VG zur Förderung der haus-/fachärztlichen Grundversorgung im VG-Gebiet nach Maßgabe der als Anlage beigefügten Richtlinie zweckgebundene, finanzielle Unterstützungsleistungen.

Ziel ist es, die medizinische Versorgung insbesondere im ländlichen Raum langfristig sicherzustellen.

Da es sich nicht um eine originäre Aufgabe der Verbandsgemeinde handelt, ist vorliegend das Verfahren nach § 67 Abs. 4 GemO erforderlich, d.h. die verbandsangehörigen Ortsgemeinden übertragen die Aufgabe der Durchführung der Maßnahme im Rahmen der betreffenden Förderrichtlinie an die Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach.

Die Übernahme setzt voraus, dass die **Verbandsgemeinde und mehr als die Hälfte der Ortsgemeinden** zustimmen und in den zustimmenden Ortsgemeinden die Mehrzahl der Einwohner der Verbandsgemeinde wohnt.

Der Haupt-, Finanz- und Digitalausschuss hat in seiner Sitzung vom 16.09.2025 einen einstimmigen Empfehlungsbeschluss gefasst. Der VG-Rat hat in seiner Sitzung vom 07.10.2025 die nachfolgenden Beschlüsse gefasst:

- Der Verbandsgemeinderat beschließt die Aufgabe „Förderung der ärztlichen Versorgung in der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach“ gem. § 67 Abs. 4 GemO zu übernehmen.
- Der Verbandsgemeinderat beschließt die als **Anlage** beigefügte Richtlinie zur Förderung der ärztlichen Versorgung in der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach.
- Der Verbandsgemeinderat beschließt für das Haushaltsjahr 2026 eine Gesamtsumme i.H.v. 100.000 € zur Finanzierung der Unterstützungsleistungen gem. der Richtlinie zur Förderung der ärztlichen Versorgung in der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach in den Haushaltsplan einzustellen.

Die Richtlinie tritt in Kraft, wenn die o.g. Voraussetzungen des § 67 Abs. 4 GemO vorliegen (s. oben).

b) Beschlussempfehlung:

Der Ortsgemeinderat beschließt, dass die Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach die Aufgabe „Förderung der ärztlichen Versorgung in der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach“ gem. § 67 Abs. 4 GemO übernimmt.

c) Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

5. Beschlussfassung über eine Unterhaltungsmaßnahme einer Straße in Verscheid

a) Sachverhalt:

Der Wirtschaftsweg von der Einmündung K90 (gegenüber Gasthof Paganetti's) entlang der Kapelle in Verscheid bis zur Trafostation ist in einem desolaten Zustand. Das gleiche gilt für die sich hieran anschließende private Parkfläche.

Es liegt ein Angebot zur Sanierung der Wegefläche und der Parkfläche zum Preis von insgesamt 35.678,58 € vor. Diese Kosten werden anteilig von der Gemeinde sowie dem Eigentümer der Parkfläche übernommen. Der Gemeindeanteil beläuft sich auf ca. 17.000,00 €.

Beschluss:

Der Rat sieht die Notwendigkeit einer Sanierung des Wegeteilstückes. Der Auftrag soll durch die Verwaltung vergeben werden. Die Gemeinde übernimmt die auf das Wegeteilstück entfallenden Kosten.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

6. Auftragserteilung zur Beleuchtung der Zuwegung zur Multifunktionsfläche

a) Sachverhalt:

Die Zuwegung zur Multifunktionsfläche muss ausgeleuchtet werden. Hierfür sind 2 Leuchten erforderlich, die noch beauftragt werden müssen.

Diese Kosten sind nicht in der Gesamtkalkulation des Planungsbüros enthalten und fallen zusätzlich an.

Es liegt ein Angebot der Firma Süwag für 2 Leuchten zum Preis von 6.662,68 € vor.

Beschluss:

Der Rat beschließt, den Auftrag zum o.a. Preis an die Firma Süwag zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

7. Sachstand Umbau Sportlerheim zur Kindertagespflege

Die Vorsitzende unterrichtet den Rat, dass die Umbaumaßnahme soweit abgeschlossen ist. Die Kosten waren mit ca. 44.000 € kalkuliert, tatsächlich abgerechnet wurde die Maßnahme mit ca. 27.000 €.

8. Verschiedenes

- Die Vorsitzende bedankt sich bei einem Ratsmitglied für die Bepflanzung des Beetes an der K90 in Hochscheid, Ecke Poststraße/Am alten Sportplatz.
- Ein Ratsmitglied berichtet, dass die Pflanzarbeiten an der Grundschule letzten Freitag stattgefunden haben.
- Auf Nachfrage eines Ratsmitgliedes teilt die Vorsitzende mit, dass eventuell in diesem Jahr noch mit den Rodungsarbeiten entlang des vorgesehenen Ausbaus der K 87 im Bereich Elsbach – Lache begonnen werden soll.

- Der 2. Beigeordnete berichtet über die Teilnahme an einer Touristischen AG zur Wirtschaftsförderung im Kreis Neuwied. Er weist darauf hin, dass vorgesehene öffentliche und private Veranstaltungen, die den öffentlichen Bereich (Straßen und Plätze) betreffen, beim Ordnungsamt anzumelden sind.
- Es wird gebeten, die auf der Homepage der VG Rengsdorf-Waldbreitbach eingestellten Kontaktdaten, die die Ortsgemeinde Breitscheid betreffen, zu aktualisieren.

Es liegt eine Wortmeldung des anwesenden Zuhörers vor. Hierzu wird die Sitzung kurz unterbrochen.

Der öffentliche Sitzungsteil wird um 19.35 Uhr beendet und der Zuhörer verabschiedet.

13. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Im nichtöffentlichen Teil wurde ein Bauantrag sowie niedergeschlagene Forderungen behandelt.

Die Sitzung wird um 21.05 Uhr geschlossen.

DATZEROTH



■ Sprechzeiten Ortsbürgermeisterin Datzeroth

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
ich werde keine festen Sprechzeiten anbieten. Bitte suchen Sie den direkten Kontakt zu mir oder schreiben mir über info@datzeroth-wied.de.

Natascha Berg, Ortsbürgermeisterin

■ Nutzung Astsammelplatz Niederbreitbach

Der Astsammelplatz „In der Au“ in Niederbreitbach steht auch den Grundstückseigentümerinnen und -eigentümern aus Datzeroth zur Verfügung.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass auf dem Astsammelplatz ausschließlich Baum- und Strauchschnitt abgeladen werden darf. Laub und Grasschnitt gehören nicht auf den Platz und sind über die Biotonne oder die Wertstoffhöfe zu entsorgen.

*Natascha Berg
Ortsbürgermeisterin Datzeroth*

EHLSCHEID



■ Sprechzeiten Ortsbürgermeisterin Ehlscheid

Die Sprechzeiten der Ortsbürgermeisterin im Haus des Gastes finden montags von 9 bis 12 Uhr und donnerstags von 16 bis 18 Uhr statt. Das Gemeindebüro ist ebenfalls mittwochs von 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr geöffnet.

Termine außerhalb der Sprechzeiten können jederzeit telefonisch unter 02634/2207 oder per E-Mail: buergermeister@ehlscheid.de vereinbart werden.

Ingelore Runkel, Ortsbürgermeisterin

■ Bekanntmachung

Am Donnerstag, dem 11.12.2025 findet um 19:00 Uhr eine öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Ehlscheid für die Wahlperiode 2024 - 2029 im Haus des Gastes Ehlscheid, Parkstraße 2, 56581 Ehlscheid, statt.

Die Sitzung hat folgende Tagesordnung:

Nichtöffentlicher Teil: Beginn 19.00 Uhr

1. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
2. Mitteilungen / Verschiedenes

Öffentlicher Teil: Beginn 20.00 Uhr

3. Bekanntgabe der Ergebnisse aus dem nichtöffentlichen Sitzungsteil
4. Finanzielle Unterstützung für die Sanierung des Kunstrasenplatzes in Rengsdorf; Bestätigung des Eilbeschlusses
5. Mitteilungen/Verschiedenes
6. Einwohnerfragestunde

*Ortsgemeinde Ehlscheid
Ehlscheid, 27.11.2025
Ingelore Runkel
- Ortsbürgermeisterin -*

HARDERT



■ Sprechzeiten Ortsbürgermeister Heiko Schlosser

Die Sprechstunde des Ortsbürgermeisters findet immer dienstags in der Zeit von 18:00 bis 19:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus oder nach telefonischer Vereinbarung (02634/6651807) statt.

Heiko Schlosser, Ortsbürgermeister

HAUSEN / WIED



■ Mitteilungen

Ortsbürgermeisterin Carmen Boden Sprechstunde im Dorfgemeinschaftshaus

Mittwoch 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr
oder nach Vereinbarung 02638/6528

Astsammelplatz Hausen

Für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinden Hausen und Waldbreitbach ist der Astsammelplatz **an Samstagen ganzjährig von 14.00 – 16.00 Uhr geöffnet** und mit einer Aufsichtsperson besetzt. Die Kreisverwaltung Neuwied weist ausdrücklich darauf hin, dass auf den Astsammelplätzen ausschließlich Baum- und Strauchschnitt abgeliefert werden darf.

Das Abladen von Laub, Grasschnitt und sogenannten Neophyten wie z.B. Indisches Springkraut oder Riesenbärenklau ist verboten. Diese Materialien müssen über die Biotonne oder die Wertstoffhöfe entsorgt werden.

■ Bekanntmachung

Am Montag, dem 08.12.2025 findet um 17:30 Uhr eine öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Hausen (Wied) für die Wahlperiode 2024 - 2029 im Dorfgemeinschaftshaus in Hausen (Wied), Hönninger Straße 18, 53547 Hausen (Wied), statt.

Die Sitzung hat folgende **Tagesordnung**:

Nichtöffentlicher Teil: Beginn: 17:30 Uhr

1. Bauangelegenheiten
2. Personalangelegenheiten
3. Grundstücksangelegenheiten
4. Verschiedenes

Öffentlicher Teil: Beginn: 18:00 Uhr

5. Bekanntgabe der Ergebnisse aus dem nichtöffentlichen Sitzungsteil
6. Feststellung des Jahresabschlusses 2024 und Entlastungserteilung
7. Beratung und Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan 2025
8. Bericht des Revierleiters
9. Beratung und Beschlussfassung über die Erhöhung der Kosten für das Mittagessen in der Kita
10. Auftragsvergabe KiTa-Fachberatung; Beratung und Beschlussfassung
11. Information, Beratung und Beschlussfassung zum verbliebenen Lift Mast am Malberg
12. Richtlinie zur Förderung der ärztlichen Versorgung in der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach
13. Beratung und Beschlussfassung; Vernetzung der OrtsApp Hausen
14. Mitteilungen aus der Gemeinde/Beantwortung von Anfragen
15. Bürgerfragestunde

*Ortsgemeinde Hausen
Hausen, 26.11.2025
Carmen Boden
- Ortsbürgermeisterin -*

KURTSCHIED



■ Ortsbürgermeisterin Melanie Anhäuser

Sprechzeiten im Gemeindebüro

Dienstags von 15.00 bis 16.00 Uhr
oder nach Vereinbarung 02634/2164 (bei Sprachnachricht unbedingt Rückrufnummer angeben)
oder 0171 35 44 869

■ Bekanntmachung

Am Mittwoch, dem 10.12.2025 findet um 19:00 Uhr eine öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Kurtscheid für die Wahlperiode 2024 - 2029 in der Wiedhöhenhalle Kurtscheid, Schulstraße 5, 56581 Kurtscheid, statt.

Die Sitzung hat folgende Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Prüfung der Jahresrechnung und Erteilung der Entlastung für das Haushaltsjahr 2024 der OG Kurtscheid
2. Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2026
3. Beteiligung an Sportplatzsanierung Rengsdorf; Beratung und Beschlussfassung
4. Richtlinie zur Förderung der ärztlichen Versorgung in der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach
5. KITA Spielgerät für 2026; Beratung und Beschlussfassung
6. Spielplatz Spielgerät für 2026; Beratung und Beschlussfassung
7. Antrag der CDU-Fraktion; Wiederherstellung kleiner Rundweg „In der Bitzkaul“
8. Mitteilungen/Verschiedenes
9. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentlicher Teil:

10. Grundstücksangelegenheiten
11. Bauangelegenheiten
12. Verschiedenes

Öffentlicher Teil:

13. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

*Ortsgemeinde Kurtscheid
Kurtscheid, 27.11.2025
Melanie Anhäuser
- Ortsbürgermeisterin -*

HEIMAT TO GO

Entdecke auch Deinen Ort!

Jetzt
kostenfrei
herunterladen
und täglich total
lokal informiert
sein!



Jetzt kostenfrei in Deinem Store!
meinort.app/download



MEINBORN



■ Erreichbarkeit Gemeindeverwaltung

Die Ortsgemeinde ist wie folgt erreichbar:

Mobil: 0173 75 56584 Telefon: 02639/251535
Email: verwaltung@meinborn.de Fax: 02639/251534
Feste Sprechstunden sind nicht eingerichtet.

Helmut Blasius, Ortsbürgermeister

■ Fahrt zum Weihnachtsmarkt Bernkastel-Kues

Die Ortsgemeinden Anhausen und Meinborn unternehmen gemeinsam eine Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Bernkastel-Kues.



Termin: 10.12.2025

Abfahrt Meinborn: 12:20 Uhr Gedenkstein

Abfahrt Anhausen: 12:30 Uhr Raiffeisenplatz

Rückfahrt: 18:00 Uhr

Um besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung bis zum 07.12.2025, Tel. 02639/1226 oder 0171/1409890

NIEDERBREITBACH



■ Sprechzeiten Ortsgemeinde Niederbreitbach

Sprechstunden im Gemeindebüro (ehemaliges Feuerwehrgerätehaus)

Meine Sprechstunden im Gemeindebüro in der Margaretha-Flesch-Straße in Niederbreitbach:

Mittwoch von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung: 0176/61461678

sowie per E-Mail: buergermeister.nbb@gmail.com

Ich freue mich auf Sie!

*Frank Jacke
Ortsbürgermeister*

■ Astsammelplatz Niederbreitbach

Für alle Grundstückseigentümer in der Ortsgemeinde Niederbreitbach ist der Astsammelplatz „In der Au“ jeweils **samstags von 10.00 bis 16.00 Uhr** geöffnet.

Ich weise ausdrücklich darauf hin, dass auf dem Astsammelplatz ausschließlich Baum- und Strauchschnitt abgeladen werden darf. Laub und Grasschnitt gehören nicht auf den Platz und müssen über die Biotonne oder die Wertstoffhöfe entsorgt werden.

Frank Jacke, Ortsbürgermeister

■ Bekanntmachung

Am Donnerstag, dem 11.12.2025 findet um 18:00 Uhr eine öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Niederbreitbach für die Wahlperiode 2024 - 2029 im Dorfgemeinschaftshaus Niederbreitbach, 56589 Niederbreitbach, statt.

Die Sitzung hat folgende Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Teilnahme am Interessenbekundungsverfahren des Bundesprogramms: Sanierung kommunale Sportstätte
- 1.1 Vergabe Ingenieurleistung: Erforderliche Leistung bis LP 2 zur Einreichung des Förderantrag

2. Bauleitplanung in der Ortsgemeinde Niederbreitbach; Satzung Bürger; Aufstellungsbeschluss
3. Auftragsvergabe KiTa-Fachberatung; Beratung und Beschlussfassung
4. Weitere Vorgehensweise; Entsiegelung Programm
5. Beratung und Beschlussfassung; Verkaufsoffener Sonntag am 27.09.2026
6. Beratung; Haushalt 2026
7. Bürgerfragestunde
8. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters; Beantwortung von Anfragen

Nichtöffentlicher Teil:

9. Bauangelegenheiten
10. Pachtangelegenheiten
11. Personalangelegenheiten
12. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters; Beantwortung von Anfragen

Öffentlicher Teil:

13. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

*Ortsgemeinde Niederbreitbach
Niederbreitbach, 28.11.2025
Frank Jacke
- Ortsbürgermeister -*

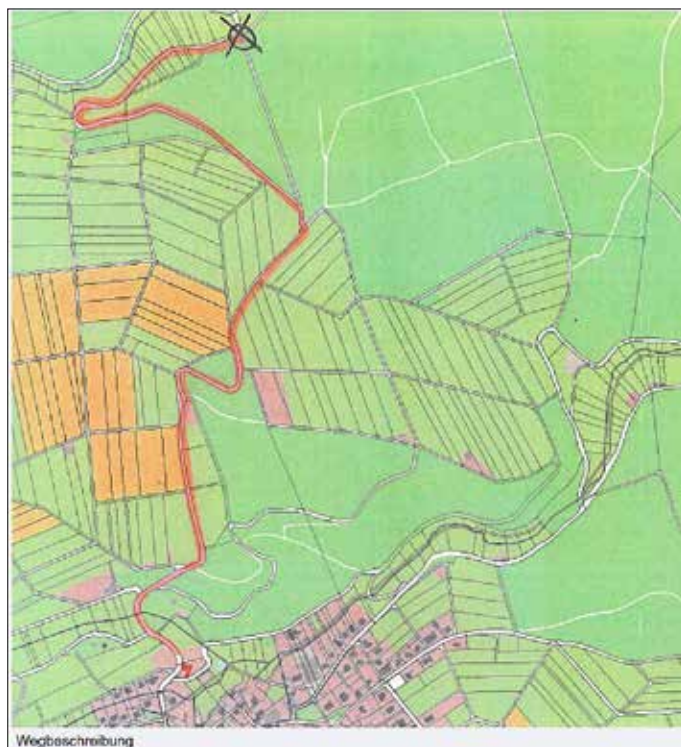
OBERRADEN



■ Weihnachtsbaumverkauf

Am Samstag, den 06. Dezember findet der öffentliche Weihnachtsbaumverkauf der Ortsgemeinde statt.

Von 09.30 bis 14.00 Uhr besteht für alle Bürgerinnen und Bürger aus nah und fern die Möglichkeit, einen Weihnachtsbaum in der Baumkultur an der neuen Schutzhütte im hinteren Tal zu „schlagen“. Die Zufahrt zur Schonung ist vollständig asphaltiert. Auch in diesem Jahr können die Weihnachtsbäume wieder eingensetzt werden. Für das leibliche Wohl vor Ort sorgen die ehemaligen Burschen.



Achim Braasch, Ortsbürgermeister

HEIMAT TO GO

Entdecke auch Deinen Ort!



Kostenfrei in Deinem Store!

meinort.app/download

■ Nikolausfeier in Oberraden

Liebe Kinder, liebe Eltern,
liebe Ober- und Niederraden*innen!



Es ist schon wieder soweit, am Samstag, den **6. Dezember findet ab 15:30 Uhr** die Nikolausfeier an der Burschenhütte in Oberraden statt. Der Nikolaus kommt und bringt natürlich für alle Kinder eine Weihnachtstüte mit.

Auch in diesem Jahr freuen wir uns wieder auf den Posanenchor aus Urbach und den MGV Concordia Oberraden, die uns mit weihnachtlichen Liedern begrüßen werden. Der Nikolaus freut sich besonders über mitgebrachte Wunschzettel sowie über Lied- oder Gedichtsvorträge. Es wäre schön, wenn die Kinder den Weihnachtsbaum mit selbst gebastelten Weihnachtsschmuck verschönern. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

RENGSDORF



■ Erreichbarkeit des Ortsbürgermeisters und der Ortsbeigeordneten

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, aufgrund wechselnder Arbeitszeiten des Ortsbürgermeisters und der Ortsbeigeordneten sind wir leider nicht in der Lage eine feste Sprechstunde anzubieten!

Trotzdem stehen wir Ihnen natürlich gerne für ein persönliches Gespräch oder ein Telefonat zur Verfügung! Melden Sie sich doch einfach telefonisch (02634/2341) oder per Email (info@kurortrengsdorf.de) in unserem Gemeindebüro. Hinterlassen Sie bitte eine Rückrufnummer, den Grund Ihres Anliegens und ggf. den von Ihnen gewünschten Ansprechpartner.

Wir werden uns dann zeitnah zwecks Terminabsprache bei Ihnen melden.

Herzliche Grüße

Denis Müller, Thomas Schreck und Marc Dillenberger

ROßBACH



■ Erreichbarkeit von Ortsbürgermeister und Gemeindebüro

Ortsbürgermeister Thomas Boden, Wiedtalstraße 68, 53547 Roßbach, können Sie unter Telefon Nr. 0151/42530085 oder per Email t.boden@rossbach-wied.de gerne für Anfragen oder ein persönliches Gespräch – nach telefonischer Vereinbarung – erreichen.

Darüber hinaus ist das Gemeindebüro, Brückenstraße 4 (Altes Feuerwehrhaus), Telefon Nr. 02638/5266 mittwochs von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr und donnerstags von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr für Ihre Anliegen geöffnet. Oder schreiben Sie eine Email an gemeindebuero@rossbach-wied.de.

■ Athsammelplatz Roßbach

Der Athsammelplatz in Roßbach ist für Gemeindebürgerinnen und -bürger **samstags** in der Zeit von **10.00 Uhr bis 18.00 Uhr** geöffnet. Hierbei bitten wir zu beachten, dass nur Äste mit einem Durchmesser von maximal 7 cm entsorgt werden dürfen. Die Entsorgung von Schnitgut (u.a. Unkraut, Rasen), Baumwurzeln, Brettern ist nicht erlaubt. Wir bitten die Äste, soweit wie möglich, am hinteren Rand zu entladen, damit der Platz optimal genutzt werden kann. Bitte beachten Sie diese Regeln und Hinweise.

■ Zwei Obstbäume als Spende zur 50 Jahrfeier der „Wiedhalle“ in Roßbach

Der I. Kreisbeigeordnete Philipp Rasbach sowie Bürgermeister Hans-Werner Breithausen hatten zum 50jährigen Jubiläum der „Wiedhalle“ der Gemeinde Roßbach zwei Obstbäume zugesagt. Dieses Versprechen wurde nun eingelöst. Auf einer Wiese am Naturdenkmal „Eiche am Zoo“ in Heimbach-Weis, wo die Kreisverwaltung Neuwied zum zwölften Mal Obstbäume zur Anpflanzung ausgegeben hat, konnten diese entgegengenommen werden. Es handelt sich einmal um einen Apfelbaum und um einen Kirchbaum.



Fotos: Gemeinde Roßbach

Die Gemeindearbeiter Niki Boden und Norbert Scharenberg konnten den Kirchbaum dann in der kleinen Parkanlage Ecke Poststraße/Im Schönblick und den Apfelbaum an der „Wiedhalle“ pflanzen.

■ Vorweihnachtlicher Seniorennachmittag am Sonntag, 07. Dezember 2025, 15.00 Uhr, in der „Wiedhalle“



Die Gemeinde Roßbach richtet, mit Unterstützung der KG Roßbach und des Möhnenvereins „Ömme dobei“, wieder den traditionellen vorweihnachtlichen Seniorennachmittag in der Wiedhalle aus. Alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Roßbach, die das 65. Lebensjahr überschritten haben, sind auch dieses Jahr mit Partner/in wieder herzlich eingeladen. Der angesprochene Personenkreis hat bereits persönliche Einladungen erhalten. Sollte diese im Einzelfall nicht angekommen sein,

melden Sie sich gerne telefonisch im Gemeindebüro, Tel. 52 66, oder bei Obgm. Thomas Boden, Tel. 01514/2530085.

Wie in jedem Jahr haben auch diesmal die KG Roßbach und die Möhnen ein kleines Programm mit besinnlichen Darbietungen zusammengestellt. Unter anderem werden auch die „Alte-Herren-Singers“ aus Fernthal erwartet. Es bleibt auch genügend Raum um sich in gemütlicher Runde in lockeren Gesprächen auszutauschen oder alte Erinnerungen wachzurufen. Die Möhnen und die KG sorgen wieder für das leibliche Wohl.

Wir alle freuen uns, mit Ihnen einige besinnliche Stunden in vorweihnachtlicher Atmosphäre zu verbringen.

Ihr
Thomas Boden
- Ortsbürgermeister-

■ Informationsveranstaltung der Telekom zum Glasfasernetz in Roßbach

Die Deutsche Telekom lädt alle Bürger*innen und Unternehmer*innen in Roßbach zu einer weiteren Informationsveranstaltung die die „Wiedhalle“ ein. Der Regionalmanager der Telekom, Uwe Klöckner, gibt Auskunft über aktuelle Entwicklungen im Ausbaubereich und erklärt, wie der neue Anschluss ins Haus kommt. Er beantwortet alle Fragen rund um die Möglichkeiten des Glasfaseranschlusses sowie zu den Tarifoptionen. Auch Ortsbürgermeister Thomas Boden wird an der Veranstaltung teilnehmen und aktuelle Informationen zum Glasfaserausbau in Roßbach mitteilen. Die Informationsveranstaltung findet am **Mittwoch, den 10. Dezember 2025 um 19:00 Uhr in der Wiedhalle**, Auf dem Posten, 53547 Roßbach/Wied, statt. Mehr



Gemeindebüro Roßbach/Wied



Das Gemeindebüro ist in der Zeit

vom 12.12.2025 bis 13.01.2026

geschlossen.

In dringenden Fällen erreichen Sie den Ortsbürgermeister
Thomas Boden unter der Tel.-Nr. 01514 / 2530085
oder per eMail: t.boden@rossbach-wied.de

Informationen zur Verfügbarkeit und zu den Tarifen der Telekom gibt es auch bei
Telekom Shop Neuwied, Mittelstr. 80, 56564 Neuwied
www.telekom.de/glasfaser
oder über die
kostenfreie Hotline 0800 22 66 100

RÜSCHEID



■ Erreichbarkeit der Gemeindeverwaltung Rüschheid

Die Ortsgemeinde ist wie folgt erreichbar:

Tel: 02639 / 75 13 002

E-Mail: ortsgemeinde@ruescheid.de

Ansprechpartner Dorfgemeinschaftshaus

Neben dem Bürgermeister ist Frau Sabine Gallazzini die neue Ansprechpartnerin für das DGH in Rüschheid.

Mit ihr können Termine zwecks Vermietung des Gemeindehaus ausgemacht werden.

Sie ist erreichbar unter dgh@ruescheid.de bzw. unter der **Mobilnummer 0157/310 59 883**.

Marcus Asbach
Ortsbürgermeister



Wir laden herzlich ein zur

Rüschheid **SENIOREN**
Weihnachtsfeier

ab vollendetem 67. Lebensjahr

AM 13. DEZEMBER 2025
AB 15.00 UHR

IM DORFGEMEINSCHAFTSHAUS

Ehe/Lebenspartner sowie Begleitpersonen heißen wir ebenfalls herzlich willkommen, auch wenn sie das 67. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Wir freuen uns auf dich / euch!

DER GEMEINDERAT

STRAßENHAUS



■ Erreichbarkeiten des Ortsbürgermeisters

Es sind keine festen Sprechzeiten eingerichtet, daher bitte ich Sie bei Bedarf, telefonisch 02634-6680714 oder per Mail ortsgemeinde@strassenhaus.de, Kontakt aufzunehmen.

Holger Drees
Ortsbürgermeister

THALHAUSEN



■ Sprechzeiten Ortsbürgermeister Thalhausen

Die Ortsgemeinde ist wie folgt erreichbar:

Mobil:

0160/6681450

Email:

gemeinde@thalhausen.de

Feste Sprechstunden sind nicht eingerichtet.

Florian Schäfer, Ortsbürgermeister

■ Bekanntmachung

Am Montag, dem 08.12.2025 findet um 18:30 Uhr eine öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Thalhausen für die Wahlperiode 2024 - 2029 im Dorfgemeinschaftshaus Thalhausen, Am Sportplatz, 56584 Thalhausen, statt.

Die Sitzung hat folgende **Tagesordnung:**

Nichtöffentlicher Teil: Beginn 18.30 Uhr

1. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
2. Personalangelegenheiten
3. Mitteilungen/Verschiedenes

Öffentlicher Teil: Beginn 18.45 Uhr

4. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
5. Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2026
6. Beratung und Beschlussfassung; Forsteinrichtungswerk
7. Beratung und Beschlussfassung; Forstwirtschaftsplan und Brennholzpreise 2026
8. Richtlinie zur Förderung der ärztlichen Versorgung in der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach
9. Zuwendungsantrag Ortsvereine
10. Bratung und Beschlussfassung; Orts.App
11. Mitteilungen/Verschiedenes
12. Einwohnerfragestunde

Ortsgemeinde Thalhausen
Thalhausen, 27.11.2025
Florian Schäfer
- Ortsbürgermeister -

WALDBREITBACH



■ Ortsbürgermeisterin Monika Kukla

Sprechstunde

donnerstags von 16:30 bis 18:00 Uhr im Büro der Ortsgemeinde (Rathaus, Zimmer 201)

oder nach vorheriger Absprache (Tel.: 0171 1795093)

Zusätzlich ist das Büro der Ortsgemeinde freitags von 09:00 bis 10:30 Uhr geöffnet und erreichbar unter der Tel.-Nr. 02638 1544 und per E-Mail:

info@waldbreitbach.de.

Monika Kukla, Ortsbürgermeisterin

■ Astsammelplatz in Hausen

Für die Bürgerinnen und Bürger aus der Gemeinde Waldbreitbach ist der Astsammelplatz **an Samstagen ganzjährig von 14.00 – 16.00 Uhr geöffnet** und mit einer Aufsichtsperson besetzt.

Die Kreisverwaltung Neuwied weist ausdrücklich darauf hin, dass auf den Astsammelplätzen ausschließlich Baum- und Strauchschnitt abgeliefert werden darf.

Das Abladen von Laub, Grasschnitt und sogenannten Neophyten wie z.B. Indisches Springkraut oder Riesenbärenklau ist verboten. Diese Materialien müssen über die Biotonne oder die Wertstoffhöfe entsorgt werden.

HEIMAT TO GO

Entdecke auch Deinen Ort!



Kostenfrei in Deinem Store!

meinort.app/download



■ Bekanntmachung

Am Donnerstag, dem 11.12.2025 findet um 19:00 Uhr eine öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Waldbreitbach für die Wahlperiode 2024 - 2029 im Hotel zur Post Waldbreitbach, Neuwieder Straße 44, 56588 Waldbreitbach, statt.

Die Sitzung hat folgende Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Forstwirtschaft
- 2.1 Jahresrückblick
- 2.2 Beratung und Beschlussfassung; Forstwirtschaftsplan
3. Beratung und Auftragsvergabe; Straßenbeleuchtung Rabenthal
4. Mitteilung einer Eilentscheidung nach § 48 der GemO; Nachtrag Pflasterarbeiten „Am Wiedufer“
5. Antrag WfW: Umsetzung des Hochwasser- und Starkregenkonzeptes
6. Auftragsvergabe „Verbindungsweg KiTa“
7. Bebauungsplan „Solarpark Auf der Luh“
Beschluss zur Durchführung der Offenlage gem. § 3 Abs. 2 BauGB und Einholung der Stellungnahmen nach § 4 Abs. 2 BauGB
8. Mandatsniederlegung Pierre Fischer
9. Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO
10. Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil:

11. Bauangelegenheiten
12. Grundstücksangelegenheiten
13. Pachtangelegenheiten
14. Personalangelegenheiten
15. Verschiedenes

Öffentlicher Teil:

16. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Ortsgemeinde Waldbreitbach
Waldbreitbach, 28.11.2025
Monika Kukla
- Ortsbürgermeisterin -

DIE GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE INFORMIERT

■ Aktionstag „internationaler Gedenktag gegen Gewalt an Frauen“ in Rengsdorf setzt starkes Zeichen

Anlässlich des Internationalen Gedenktages gegen Gewalt an Frauen informierten die Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Neuwied, die Interventionsstelle der Caritas, das Kreisjugendamt,

sowie Vertreterinnen der Polizei gemeinsam vor dem REWE-Markt in Rengsdorf über Hilfsangebote und sensibilisierten die Öffentlichkeit für das Thema geschlechtsspezifische Gewalt. Der gut besuchte Aktionsstand bot zahlreiche Informationsmaterialien, Gespräche und Hinweise auf lokale Unterstützungsstrukturen. Die beteiligten Fachkräfte standen für Fragen zur Verfügung und machten deutlich, dass Hilfe jederzeit erreichbar ist.



Bürgermeister Hans-Werner Breithausen würdigte das Engagement der Beteiligten und hob hervor, wie wichtig es sei, Betroffene nicht allein zu lassen und ein gesellschaftliches Klima zu schaffen, in dem Gewalt an Frauen klar verurteilt wird.

Mit der gemeinsamen Aktion, der auch der 1. Beigeordnete der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach Pierre Fischer beiwohnte, setzten die beteiligten Institutionen ein sichtbares Zeichen für Solidarität, Zivilcourage und die Unterstützung Betroffener.

Der Landkreis Neuwied bekräftigt damit seine Haltung, Gewalt an Frauen entschieden entgegenzutreten und präventive wie auch schützende Maßnahmen weiter auszubauen.

SCHULNACHRICHTEN

■ Martin-Butzer-Gymnasium

Aufnahmegespräche für die 5. Klassen am Martin-Butzer-Gymnasium, Dierdorf

Die Vergabe der Termine für die Aufnahmegespräche am Martin-Butzer-Gymnasium beginnt am 08.01.2026 durch Freischaltung unseres Links auf der Homepage des MBGs (www.mbgdierdorf.ekir.de).

Von diesem Zeitpunkt an können Sie sich online einen Termin für die Aufnahmegespräche am **03.02.2026** und **04.02.2026** zwischen 9-13 Uhr und 14-17 Uhr reservieren.

Für die Gespräche sind jeweils 20 Minuten festgelegt, wobei an jedem Termin bis zu vier Gespräche zeitgleich stattfinden können.

Auf unserer Startseite klicken Sie bitte auf „Aufnahmegespräche“, wählen Ihren Wunschtermin und füllen dann das kurze Formular aus. Dieses schicken Sie dann bitte ab.

Sie werden kurze Zeit später eine automatische Antwortmail erhalten, die Sie bitte ausgedruckt zu Ihrem Termin mitbringen.

Falls alle vier Termine zu Ihrem Wunschzeitpunkt belegt sind, erkennen Sie das an der roten Farbe und entscheiden sich dann bitte für einen anderen Zeitpunkt.

An dieser Stelle weisen wir noch einmal darauf hin, dass am **05.02.2026** zwischen 9 Uhr und 13 Uhr **Aufnahmegespräche auch ohne Voranmeldung** vorgenommen werden können.

Hier entscheidet dann die Reihenfolge des Eintreffens vor Ort über den Gesprächstermin.

Für die Aufnahme an unserer Schule sind der Zeitpunkt und das gewählte Verfahren unerheblich, dennoch würden wir uns aus organisatorischen Gründen freuen, wenn viele Eltern das Onlineverfahren nutzen.

Zu den Terminen kommen Sie bitte mit Ihrem Kind und den folgenden Unterlagen (gerne schon in Kopie):

Stammbuch/Geburtsurkunde, Jahreszeugnis Klasse 3 und aktuelles Halbjahreszeugnis Klasse 4 vom Januar 2026, Empfehlung der Grundschule

Wir freuen uns darauf, Sie und Ihr Kind kennenzulernen!



AKTUELLES VOM TOURISTIK-VERBAND WIEDTAL E.V.

Touristik-Verband Wiedtal e.V.



Wälder Touren vom Wanderinstitut ausgezeichnet

Die Wälder Touren Iserbachschleife und Klosterweg wurden für drei Jahre als „Premiumweg“ zertifiziert. Die 20,8 km lange Iserbachschleife und der 18,2 km lange Klosterweg wurden durch Manuel Andrack geprüft. Er ist bekannt als Moderator, Redner und Autor im Outdoor-Bereich. Im Auftrag des Deutschen Wanderinstituts zertifiziert er Wanderwege im Land.

„Der Dank gilt den ehrenamtlichen Wegepaten Wilfried Dietz für die Iserbachschleife und Liane Viebahn, Christine Mehnert und Ulrich Schmitz für den Klosterweg. Außerdem an die Gemeinden und Förster, die entlang der Strecken unterstützen“, so Florian Fark vom Touristik-Verband.

Die Iserbachschleife konnte mit 70 Erlebnispunkten deutlich zulegen. Ausschlaggebend waren die ausgebaute ÖPNV-Anbindung, verbesserte Aussichtspunkte bei Isenburg und das Engagement der Thalhauser Mühle als Naturgenuss-Gastgeber mit regionalen Produkten. Der Klosterweg erreichte 69 Punkte. Auch hier wurde das neue ÖPNV-Angebot durch Hinweise vor Ort und auf der Webseite sowie Zuwege-Markierungen gelobt.



Veranstaltungen (Alle Details und Kontaktdaten der Veranstalter im Kalender auf www.wiedtal.de)

6.12.25	15:00 h	Elternausschuss Kita Roßbach	Nikolausfeier, Wiedhalle Roßbach
6.12.25		Dorfgemeinschaft Reifert	Nikolausfeier, Kolpinghaus Reifert
6.12.25		Gemeinde & Feuerwehr Hausen	Nikolausfeier am Sportplatz
6.-7.12.	11:00 h	Gewerbeverband Waldbreitbach	Christkindchenmarkt
6.-7.12.	12:00 h	KG Brave Jonge	Weihnachtsbude, Wiedterrassen
6.-7.12.	11:00 h	Gewerbeverband Waldbreitbach	Selbstermacher-Basar im Kolpinghaus
6.-7.12.	15:00 h	Touristik-Verband Wiedtal e.V.	Offene Führung durchs Weihnachtsdorf
7.12.25	15:00 h	Gemeinde Roßbach/KG/Möhlen	Seniorenachmittag, Wiedhalle
7.12.25	11:00 h	Westerwaldklinik Waldbreitbach	Weihnachtlicher Basar
7.12.25	14:30 h	Klosterbergterrassen Waldbreitbach	Advent auf dem Klosterberg
9.12.25	16:00 h	DRK Ortsverein Waldbreitbach	Blutspende, Realschule Plus
10.12.25	9:00 h	Anker Dich Yoga, Waldbreitbach	Frauen Yoga I
10.-11.12.	19:00 h	Anker Dich Yoga, Waldbreitbach	Alignment Yoga
12.12.25	14:00 h	Fam.bildungsstätte & Forstamt	Zauber im Wald, Anhausen
12.12.25	18:00 h	Westerwald Treff, Oberlahr	Weihnachtsfeier "Westerwälder Stube"
13.12.25		Verkehrsverein Niederbreitbach	Weihnachtsbaumverkauf
13.-14.12.	11:00 h	Gewerbeverband Waldbreitbach	Christkindchenmarkt
14.12.25	14:00 h	Kiosk am Turm in Kurtscheid	Glühweinzauber mit Heißluftballon
14.12.25	14:30 h	Klosterbergterrassen Waldbreitbach	Advent auf dem Klosterberg
14.12.25	20:00 h	Hotel zur Post, Waldbreitbach	KopfKinoKabarett mit BlöZinger

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr

Samstag & Sonntag 13:00 – 17:00 Uhr

Touristik-Verband Wiedtal e.V. | Neuwieder Straße 61 | 56588 Waldbreitbach

Tel. 02638 4017 | info@wiedtal.de | www.wiedtal.de



KINDER- UND JUGENDNACHRICHTEN



Das Guck mal Figurentheater spielt:

Der Weihnachtsapfel

Puppenspiel für Kinder ab 3 Jahren

**Samstag, 20.12.2025 um 15.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Rüscheid
und am**

Sonntag, 21.12.2025 um 11.00 Uhr im Gemeindehaus Rengsdorf

Bald ist Weihnachten, es ist kalt und es schneit. Die Tiere des Waldes haben Hunger. Sie sind auf der Suche nach Futter.

Schwein hat ihn zuerst gesehen den roten Apfel, hoch oben am Baum. Ihr läuft das Wasser im Mund zusammen. Aber der Apfel scheint unerreichbar. Er hängt zu hoch. Was jetzt?

Eine Geschichte in verschneiter Landschaft rund um eine Bärenhöhle, über Freundschaft, teilen können und weihnachtlich gemütlichem Zusammensein.

Es spielt Martina Hering

Eintritt: 5 €

Eintrittskarten für die Aufführungen gibt es im Vorverkauf in der **Bücherei im Rathaus Rengsdorf**

Westerwaldstr. 32-34, 56579 Rengsdorf

Öffnungszeiten:

Montag: 07:30-12:00 Uhr und 13:00-16:00 Uhr

Donnerstag: 07:30-12:00 Uhr und 13:00-16:30 Uhr

Freitag: 07:30-12:00 Uhr

und in der Nebenstelle Anhausen

Auf dem Löh 5 (in der Grundschule),

56584 Anhausen

Dienstag: 13.30-16.30 Uhr



**Eine Veranstaltung
der Jugendpflege
VG Rengsdorf-Waldbreitbach
INFOS:
Tel. 02634/61-115
E-Mail
jugendpflege@vg-rw.de**



„Räder, Rollen und Rattern“

Am Samstag, den 15.11.2025, startete in der Kita Regenbogenland um 14:30 Uhr das diesjährige „Papa-Kind-Werken“.

Unter dem Motto „Räder, Rollen und Rattern“ waren alle Kinder ab vier Jahren eingeladen, gemeinsam mit ihren Vätern – oder auch mit einem Onkel, Opa oder einer anderen männlichen Bezugsperson – an einem kreativen und handwerklichen Nachmittag teilzunehmen.

Zu Beginn wurden die kleinen und großen Handwerkerinnen und Handwerker herzlich begrüßt, bevor es direkt an die Werkbänke ging. Gemeinsam wurde gesägt, geschraubt, geklebt und gebaut: Ob Auto, Bus, Laster oder andere Fahrzeuge – der Fantasie waren keine Grenzen gesetzt. Viele Familien brachten eigenes Werkzeug und vielfältige Materialien mit, wodurch eine lebendige und produktive Werkstattatmosphäre entstand.

Im Anschluss daran konnten die entstandenen Werke direkt ausprobiert werden.

Passend zu unserem Profil als Bewegungskita wurde eine bewegungsanregende Teststrecke mit Straßen, Baustellen, Tunnel, Brü-

cke und Kreisverkehr aufgebaut. Hier hatten die Kinder die Möglichkeit, ihre Fahrzeuge im „Straßenverkehr“ zu testen.

Gleichzeitig nutzten wir als Konsultationskita, die regelmäßig Einblicke in ihre pädagogische Arbeit gibt, die Gelegenheit, praktische Impulse aus den Bereichen Bewegung, Motorik, Verkehrserziehung und Rücksichtnahme sichtbar zu machen.

Eltern konnten direkt erleben, wie Kinder spielerisch Zusammenhänge erforschen und gleichzeitig motorische Kompetenzen weiterentwickeln.

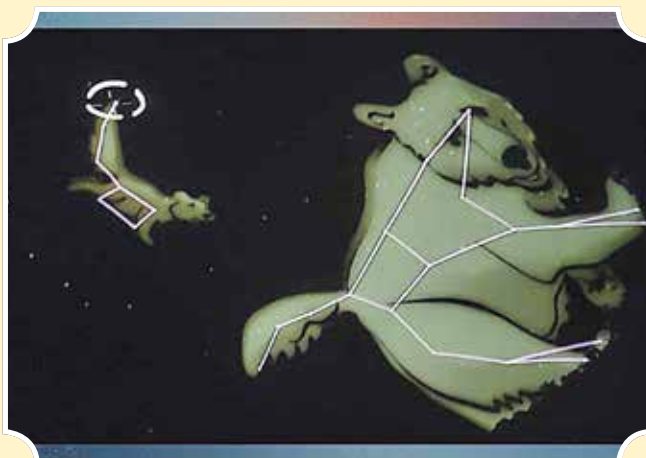
Die Verbindung aus handwerklicher Tätigkeit, technischem Tüfteln und bewegungsorientiertem Erkunden machte die Teststrecke zu einem besonderen Highlight des Nachmittags.

Im Anschluss kamen alle zu einem gemütlichen gemeinsamen Buffet zusammen.

Das Kita-Team freute sich über die zahlreiche Teilnahme und bedankt sich bei allen Papas, Opas usw. und natürlich den Kindern für diesen schönen Nachmittag.



Ein Vormittag voller Sterne – Das mobile Planetarium zu Besuch in Rengsdorf



Ein außergewöhnliches Erlebnis erwartete die Vorschulkinder der Kitas Rengsdorf, Hardert und Bonefeld sowie die Kitas in Straßenhaus und Oberhonnefeld:

Klaus Völkel von der Sternenwarte in Sessenbach besuchte am 27.11.2025 mit seinem mobilen Planetarium die Kita-Netzwerkerin Eva-Maria Schumacher in der Ev. Kirchengemeinde Rengsdorf.

Schon die Anreise wurde für einige Kinder zu einem Abenteuer, denn manche fuhren mit dem Linienbus zur Einrichtung – ein zusätzliches Highlight für viele. Andere machten sich mit den ErzieherInnen und Eltern auf den Weg – vielen Dank an alle für die Unterstützung.

Zur Begrüßung versammelten sich alle Kinder in einem großen Kreis. Dann ging es los: Wie kleine Mäuse in einer Ameisenstraße krabbelten sie nacheinander durch den engen Zelteingang des Planetariums. Drinnen wartete eine beeindruckend beleuchtete Zeltkuppel, die sofort neugierige Blicke auf sich zog.

Klaus empfing die Kinder mit einem Sonnenteleskop und beeindruckenden Aufnahmen unserer Sonne. Gemeinsam lernten sie den Tageslauf der Sonne kennen und prägten sich eine Eselsbrücke ein: „Niemals Ohne Schokolade Wandern“. Besonders staunten die Kinder über den Größenvergleich: Die Erde passt tatsächlich mehr als eine Million Mal in die Sonne. Im Anschluss widmete sich Klaus dem Mond. „Der ist ungefähr so groß wie Afrika“, erklärte er anschaulich. Die Kinder erfuhren, wie die Sonne den Mond beleuchtet und bewunderten faszinierende Polarlichter an der Zeltkuppel. Außerdem zeigte Klaus Bilder von Menschen auf dem Mond, die Internationale Raumstation ISS und wie sich die Astronauten in der Schwerelosigkeit bewegen.

Zwischendurch sangen alle gemeinsam ein Planetenlied. Danach erklärte Klaus, warum Sterne am Nachthimmel immer nur als kleine Punkte erscheinen: Sie sind so weit entfernt, dass selbst ein Teleskop sie nicht vergrößern kann – anders als die Planeten, die sich sehr gut betrachten lassen.

Besonders spannend war die Reise zu den Sternbildern. Klaus zeigte den Großen und den Kleinen Wagen und erzählte, welche „Bilder“ sich Menschen zu den verschiedenen Sternbildern vorstellen. Auch die funkelnde Milchstraße durften die Kinder bestaunen.

Insgesamt vier Vorstellungen fanden an diesem Vormittag statt – eine spannende Reise durch unser Sonnensystem mit seinen neun Planeten und vielen faszinierenden Himmelsphänomenen. Für die Vorschulkinder und ihre ErzieherInnen war es ein unvergesslicher und lehrreicher Ausflug in die Welt über unseren Köpfen.

Ein herzliches Dankeschön gilt Klaus, der mit seinem mobilen Planetarium diesen besonderen Vormittag möglich gemacht hat und die Kinder mit seiner Begeisterung für den Weltraum angesteckt hat.



SENIORENNACHRICHTEN



■ Haben Sie Fragen, Themenwünsche oder Verbesserungsvorschläge für den Seniorenbeirat?

Kontaktieren Sie uns gerne:

Gunter Jung, 1. Vorsitzender
Seniorenbeirat VG Rengsdorf-Waldbreitbach
E-Mail: gunterjung1956@gmail.com
Mobil: 01 51 - 51 61 16 63



EINKAUFSHILFE für Senioren im Dezember

**Gott spricht: Auch in eurem
Greisenalter will ich euch tragen.
– Die Bibel in Jes. 46,4**

**Sie benötigen
Unterstützung beim
Einkauf? Wir helfen gerne
– und das im gesamten
Dezember.**

BITTE MELDEN SIE SICH BEI:



Sergej & Helene Rempel
02634 7244



Veranstalter: Mennonitengemeinde Rengsdorf
(Ev. Freikirche) | mg-rengsdorf.de

■ Senioren-Café im November in Roßbach

Das Senioren-Café hatte im November zum „Döppekoocheessen“ eingeladen.

Ein besonderes Thema war in diesem Monat „Was tun, wenn's brennt?“

Dazu hatte sich der Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Roßbach, Thorsten Wagner, bereiterklärt, den Senioren die wichtigsten Dinge zu erläutern.

Zuvor jedoch ließen sich die zahlreichen Seniorinnen und Senioren den leckeren Döppekooche schmecken.



Anschließend begann die Präsentation, die Thorsten Wagner vorbereitet und anschauliches Material mitgebracht hatte. Der richtige Umgang mit dem Feuerlöscher wurde präsentiert und auch geübt.

Er wies darauf hin, dass es ganz wichtig ist, eine regelmäßige Überprüfung des Feuerlöschers durchführen zu lassen.

Auch das Vorhandensein einer Löschdecke ist wichtig, um beispielsweise bei einem Fettbrand in der Küche schnell reagieren zu können.

Er betonte besonders, dass es unbedingt notwendig ist, Rauchmelder in der Wohnung installiert zu haben.

Diese haben schon oft Betroffenen das Leben gerettet.

Am Feuerwehrhaus ist ein AED-Gerät (automatischer externer Defibrillator) angebracht.

Thorsten erläuterte die selbsterklärende Handhabung des Gerätes; niemand muss Angst haben, etwas falsch zu machen.

Mit einer Live-Vorführung zum Thema Fettbrand zeigte er auf dem Parkplatz vor dem Senioren-Café in beeindruckender Weise, wie schnell etwas passieren kann und wie man entsprechend reagieren sollte.



Thorsten Wagner hatte mit seinen Präsentationen und Erläuterungen die volle Aufmerksamkeit aller Anwesenden.

Er verstand es, in anschaulicher und lockerer Art das Thema „Was tun, wenn's brennt“ zu vermitteln.

Alle waren begeistert und begrüßten es, wenn im nächsten Jahr eine weitere Unterweisung zum Thema Feuer stattfindet.

■ Roßbacher Rentner schmücken Dorf weihnachtlich

Pünktlich zu Beginn der Adventszeit setzen und schmücken die Roßbacher Rentner wieder die Weihnachtsbäume in der Gemeinde. Am Ortseingang, an der Kirche, der Alten Schule usw. leuchten nun wieder die Tannen in der vorweihnachtlichen Zeit. Einzelne Mitglieder haben sich in diesem Jahr darüber hinaus etwas Besonderes einfallen lassen. Rainer Müller und Bernd Kötting haben drei lebensgroße Weihnachtsmänner hergestellt und wunderschön bemalt.

Diese wurden an markanten Punkten in der Gemeinde aufgestellt. Hans-Peter Lehnert hat einen überdimensionalen Stern mit inliegender Grippe gebastelt, der in der Außenanlage der St. Michael Kirche zu bewundern ist.

Pünktlich zu Mittag traf man sich dann wieder im Roßbacher Hof. Hier hatte Clemens Reuschenbach, Roßbach, die Rentner zum Mittagessen eingeladen.

Das war der Abschluss der diesjährigen monatlichen Arbeitseinsätze. Insgesamt haben die Roßbacher Rentner in diesem Jahr annähernd 700 Stunden an Unterhaltungsarbeiten für die Gemeinde verrichtet und den Etat der Gemeinde damit im Gegenwert eines fünfstelligen Betrages entlastet. „Ich finde es toll und bedanke mich recht herzlich bei allen Helfern für diese Zeichen des lebendigen Gemeinwohls.

Hierbei meine ich nicht nur die aktiven Rentner, sondern alle, die die Arbeiten unterstützen. So ist es auch nicht selbstverständlich, dass Einzelpersonen, Unternehmen oder Dorfgemeinschaften als Zeichen ihrer Wertschätzung monatlich zum Mittagessen einladen“, so Ortsbürgermeister Thomas Boden.



Zum letzten Arbeitseinsatz in diesem Jahr trafen sich die Rentner am Ortseingang, bevor die vorweihnachtlichen Arbeiten begannen. Bernd Kötting und Rainer Müller hatten drei lebensgroße Weihnachtsmänner hergestellt und wunderschön bemalt. Hans-Peter Lehnert hatte darüber hinaus einen überdimensionalen Stern mit inliegender Grippe gebastelt.
Foto: Rudolf Boden

HEIMAT TO GO

Entdecke auch Deinen Ort!

Jetzt
kostenfrei
herunterladen
und täglich total
lokal informiert
sein!



Jetzt kostenfrei in Deinem Store!
meinort.app/download



-Anzeige-



Ihr Partner in Trauerfällen
seit 1886

Wir beraten Sie vor und bei einem Trauerfall sachkundig und übernehmen für Sie die Erledigung aller Formalitäten.



**Bestattungshaus
Gebrüder Hertling**

Inh. Anita Hertling
Neuwieder Str. 20 · 56588 Waldbreitbach

Telefon 0 26 38 / 3 16
Mobil 01 73 / 6 82 68 85

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

■ Evangelische Kirchengemeinde Anhausen

Gemeindebüro: Mittelstr. 24, 56584 Anhausen, Telefon: 02639 960215. (Öffnungszeiten: Di+Do 8:00 - 12:00 Uhr. Bitte nutzen Sie auch den Anrufbeantworter).

Ehrentamskoordinatorin/GPA: Sarah Busch 0171/5326954

Seelsorge: Pfarrer Otto: Tel. 01520 5351883

Freitag, 05.12.2025

20:00 Uhr Hauskreis

Samstag, 06.12.2025

09:00 Uhr Chörchen Übungssamstag

17:00 Uhr Bibellesen für junge Leute (14-tägig nach Absprache)

18:00 Uhr JUKEA

Sonntag, 07.12.2025 – 2. Advent

09:45 Uhr Gebet vor dem Gottesdienst

10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe mit Pfr. Jan-Hendrik Otto und Prädikantin i. A. Sarah Busch

11:00 Uhr Bücherei

11:00 Uhr Stehcafé mit 11nach11 Infos

18:00 Uhr Friedensgebet

Montag, 08.12.2025

19:00 Uhr Posaunenchorprobe in Rengsdorf

Dienstag, 09.12.2025

18:30 Uhr Jungbläser Posaunenchor im Wechsel in Anhausen/Rengsdorf

19:00 Uhr Hauskreis (bei Familie Runkel in Meinborn)

Mittwoch, 10.12.2025

17:00 Uhr Miki (Minikirche)

19:00 Uhr Bibelkreis Adventsfeier

19:30 Uhr Bibellesegruppe (Alphakurs)

Donnerstag, 11.12.2025

7:45 Uhr/ Schulgottesdienste Weihnachten

8:45 Uhr

09:00 Uhr Spielgruppe

15:30 Uhr Konfirmandenunterricht

17:30 Uhr Krippenspiel üben

■ Ev. Kirchengemeinde Feldkirchen-Altewied:

Pfarrer Martin Lenz Taurat: 0179 726 8412

Gemeindebüro: Mo., Mi. und Fr. 10-12 Uhr Do. 16-18 Uhr, Tel.: 02631-71171

Internetseite: feldkirchen-altewied.de

Freitag, 5. Dezember 2025

09:30 **Krabbelgruppe** Natascha Bungarten Feldkirchen

15:30 **Konfitreffen** Feldkirchen

18:00 **KinderKantorei** Feldkirchen

18:30 **JugendKantorei** Feldkirchen

19:30 **Kantorei** Feldkirchen

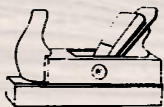
Samstag, 6. Dezember 2025 - Nikolaustag

11:00 **Krippenspielprobe** Feldkirchen

Tischlerei Franz-Josef

HERTLING GmbH

Werkstätte für modernen Innenausbau



Inhaber:

Frank Hertling Tischlermeister · Kolpingstraße 15 · 56588 Waldbreitbach

Telefon (02638) **2 17** · Telefax (02638) 1041 · Mobil (01 71) 643 2967 · email@hertling-schreinerei.de

Innenausbau
Einbauschränke nach Maß
Möbelfertigung
Fenster und Türen
Verglasungen
Rollläden und Isolierung
Reparaturen aller Art

IHR PARTNER IM TRAUERFALL:**Franz-Josef Hertling GmbH**

Sterbevorsorge · Überführungen

Perfekter Service · Jederzeit dienstbereit

Beerdigung auf allen Friedhöfen

**Sonntag, 7. Dezember 2025 - 2. Advent**11:00 „Himmel beben. Herzen hoffen. Christus kommt.“
Gottesdienst Altwied mit Taufe Pfr. Martin Lenz Taurat11:00 Kindergottesdienst „Der Nikolaus kommt“ - Feldkir-
chen Pfrarrer Jörg Eckert / Team**Montag, 8. Dezember 2025**

09:30 Krabbelgruppe V. Herath / S. Heimann Feldkirchen

10:30 Community Offenes Singen Feldkirchen

15:00 „Pfarrstübchen“ Altwied Altwied

16:30 Stimmbildung Feldkirchen

19:00 Probe Flötenensemble Sabine Paganetti Feldkirchen

Dienstag, 9. Dezember 2025

09:30 Krabbelgruppe V. Herath Feldkirchen

Mittwoch, 10. Dezember 2025

09:30 Krabbelgruppe V. Herath Feldkirchen

14:30 Spinnstube Feldkirchen

Donnerstag, 11. Dezember 202514:30 Weihnachtsfeier - Frauenstunde Feldkirchen
Feldkirchen**■ Ev. Kirchengemeinde Honnefeld**

E-Mail: honnefeld@ekir.de

Homepage: www.honnefeld.ekir.de

Gemeindebüro Wiebke Repplinger: 02634 9437735

Friedhofsverwaltung Sabrina Mooz: 02634 9437720

Pfarrer Andreas Beck: z.Zt. außer Dienst

Samstag, 06.12.15:00 Uhr Seniorenadventsfeier ab 70 Jahre | Ev. Gemeindehaus
Oberhonnefeld**Sonntag, 07.12.**

09:30 Uhr Gottesdienst | Arche Horhausen |

Dienstag, 09.12.09:30 Uhr Kaffeeklatsch für Jung und Alt | Ev. Gemeindehaus
Oberhonnefeld16:00 Uhr Kinderchor OHO-Kids | Ev. Gemeindehaus
Oberhonnefeld**Mittwoch, 10.12.**09:30 Uhr Offene Arche | Gespräche über Gott und die Welt bei
Kaffee und Tee | Arche Horhausen**Donnerstag, 11.12.**09:30 Uhr Krabbelkreis | Ev. Gemeindehaus Oberhonnefeld
Jugendtage

19:00 Uhr Singkreis | Ev. Gemeindehaus Oberhonnefeld

Freitag, 12.12.16:00 Uhr Jungschar (6-10 Jahre) | Ev. Gemeindehaus Oberhonne-
feld | Jugendtage17:30 Uhr Jugendtreff (ab 11 Jahre) | Ev. Gemeindehaus Oberhon-
nefeld | Jugendtage

18:00 Uhr Bibelgesprächskreis | Ev. Gemeindehaus Oberhonnefeld

■ Ev. Kirchengemeinde Rengsdorf

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Mo-Fr. 09 bis 12:00 Uhr, mittwochs geschlossen

Tel. 02634 2268 / rengsdorf@ekir.de

Sonntag, 07.12.202511:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Eun Pyo Lee, Kir-
che Rengsdorf**Mittwoch, 10.12.2025**

14:30 Uhr Senioren-Singkreis „Golden Oldies“, Gemeindezentrum

Freitag, 12.12.2025

16:30 Uhr Probe Krippenspiel, Gemeindezentrum

Herzliche Einladung! Ökumenische Adventsandacht



Mittwoch, 10.12.2025, 18.00 Uhr
Evangelische Kirche, Rengsdorf

Katholische Pfarrgemeinde Hl. Schutzengel, Kurtscheid
Evangelische Kirchengemeinde, Rengsdorf

Foto: © Kath. Pfarrei Hl. Schutzengel, Kurtscheid

■ Ev. Kirchengemeinde Waldbreitbach**Sonntag, 07.12.25**

10.15 Uhr Gottesdienst zum 2. Advent

Pfarrer Ulrich Oberdörster parallel KiGo anschließend
Lichterzauber von 11 bis 17 Uhr an der Ev. Christus-
kirche in Waldbreitbach**Montag, 08.12.25**16.15 Uhr Weihnachtswichtel 4.0, Nagelbilder für Kinder von 6 –
10 Jahren**Dienstag, 09.12.25**

16.30 Uhr Konfi-Zeit

16.30 Uhr Probe Menschenkinderchor

19.30 Uhr Probe Gospelchor Klangfarben

Auf unserer Internet-Seite www.ekir-waldbreitbach.de
können Sie sich ebenfalls informieren.

Bei weiteren Fragen erreichen Sie uns telefonisch unter: 02638-4103.

■ Freie evangelische Bibelgemeinde AnhausenInformationen zur Gemeinde finden Sie auf unserer Homepage
www.febg-anhausen.de

■ **Ev. Freie Gemeinde Niederbreitbach**

Weihergasse 16, 56589 Niederbreitbach

Kontakt: Tel. (0 26 38) 94 82 73 oder info@efg-niederbreitbach.de
Homepage: www.efg-niederbreitbach.de

■ **Evangelische Freie Gemeinde in Straßenhaus**

Industrieweg 2, 56587 Straßenhaus; Tel. 02634 - 2885

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:
www.EFG-Strassenhaus.de

■ **Kath. Pfarreiengemeinschaft Großmaischeld-Isenburg-Kirchspiel Anhausen**

Kirchstr. 2, 56276 Großmaischeld

Tel. 02689 959247

Diakon N. Hendricks: 0171 2667220 Email: pfarrbuero-grossmaischeld@t-online.de

Erreichbarkeit des Pfarrbüros:

montags-donnerstags: 10:00 – 12:00 Uhr

Sa 06.12.2025, 17:00 Uhr, Isenburg: Vorabendgottesdienst zum 2. Adventssonntag

So 07.12.2025, 09:30 Uhr, Kleinmaischeld: Hochamt

Mo 08.12.2025, 14:30 Uhr, Großmaischeld: Gottesdienst zu Beginn des Seniorennachmittags, anschließend kommt der Nikolaus.

Mi 10.12.2025, 10:00 Uhr, Kleinmaischeld: Gottesdienst

Do 11.12.2025, 07:45 Uhr, Großmaischeld: Ökum. Schulgottesdienst der Klassen 3+4

Do 11.12.2025, 08:45 Uhr, Großmaischeld: Ökum. Schulgottesdienst der Klassen 1+2

Krabbelgruppe Grossmaischeld:

Für alle Kinder von 0-3 Jahren

Zeit zum Spielen und Austauschen

Jeden Dienstag von 09:30 – 10:30 Uhr

im Pfarrheim Großmaischeld

Ansprechpartner: Franziska Busch 0157 88418244

Alle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage!

■ **Pfarreiengemeinschaft**

Waldbreitbach-Niederbreitbach-Kurtscheid

Fahrt der Messdienerinnen und Messdiener ins Phantasialand

Die Messdienerleiterrunde lud zu einer Fahrt am 22. November 2025 in den Wintertraum des Phantasialandes in Brühl ein. Eine Gruppe von insgesamt 17 Messdienerinnen, Messdienern Mitgliedern der Leiterrunde machte sich gemeinsam mit Pfarrer Marco Hartmann und Pastoralreferent Tobias Wolff an diesem Tag auf den Weg Richtung Brühl.

Bei kühlem, aber schönem winterlichen Wetter erlebten die Teilnehmer einen abwechslungsreichen Tag auf Achterbahnen, in Shows oder beim großen Finale mit einem beeindruckenden Feuerwerk.



Diese Fahrt hat erneut gezeigt: Messdiener zu sein bedeutet nicht nur Freude am Dienst in der Kirche, sondern auch Gemeinschaft und Zusammenhalt darüber hinaus zu erleben. Genau solche Erlebnisse stärken uns - als junge Menschen und als Kirche. Die Pfarreiengemeinschaft bedankt sich sehr herzlich beim Autohaus Gries GmbH, Niederbreitbach, für die Unterstützung dieser Aktion.

■ **Kath. Pfarreiengemeinschaft**

Kurtscheid-Niederbreitbach-Waldbreitbach

Pfarrei Maria Himmelfahrt und Pfarrei St. Laurentius

An der Commende 4, 56588 Waldbreitbach

Tel: 02638/223, Fax: 02638/5773

Mail: pfarrbuero.waldbreitbach@bistum-trier.de

Erreichbarkeit Pfarrbüro: Montag, Dienstag und Donnerstag: 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr, 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Pfarrei Hl. Schutzengel

Hochstr. 9, 56581 Kurtscheid

Tel: 02634/8702, Fax: 02634/980468

Mail: hl.schutzengel.kurtscheid@t-online.de

Erreichbarkeit Pfarrbüro: Dienstag und Donnerstag: 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Freitag, 05.12.2025

Breitscheid St. Anna	Göttliche Barmherzigkeitsandacht	15.00 Uhr
Rengsdorf St. Kastor	Rorate – Messe	18.30 Uhr

Samstag, 06.12.2025

Waldbreitbach Pfarrheim	Adventnachmittag der Kommunionkinder u. Messdiener	15.00 Uhr
Verscheid Wallfahrtskirche	Vorabendmesse	17.00 Uhr

Sonntag, 07.12.2025

Kurtscheid Hl. Schutzengel	Hochamt als Familienmesse mitgestaltet von der Schutzengelband	09.30 Uhr
----------------------------	----------------------------------------------------------------	-----------

Montag, 08.12.2025

An allen Orten	Ökumenisches Hausgebet im Advent - Faltblätter hierzu liegen in den Pfarrkirchen aus.	19.30 Uhr
----------------	------------------------------------------------------------------------------------------	-----------

Mittwoch, 10.12.2025

Waldbreitbach Pfarrheim	Adventnachmittag der Senioren	15.00 Uhr
Rengsdorf Ev. Kirche	Ökumenische Adventsandacht	18.00 Uhr

Donnerstag, 11.12.2025

Niederbreitbach St. Laurentius	Rorate – Messe	18.30 Uhr
--------------------------------	----------------	-----------



■ **Mennonitengemeinde Rengsdorf (Ev. Freikirche)**

Westerwaldstr. 60

Kontakt: Andreas Kneisler; 02687/928331;

info@mg-rengsdorf.de

Homepage: www.mg-rengsdorf.de

Mittwoch 18:30 Uhr Bibelbetrachtung

Parallel dazu: Kinderstunden (3 bis 12 Jahre) und Teens (13-15 Jahre)

Freitag 19:30 Uhr Jugend (ab 16 Jahre)

Samstag 18:00 Uhr Gebetsversammlung

Sonntag 10:00 Uhr Gottesdienst

Unsere Gottesdienste können auch über die Homepage als Livestream verfolgt werden.



VEREINE UND VERBÄNDE

■ Kirchspiel für Demokratie und Zusammenhalt Kirchspiel Anhausen



Demokratischer Stammtisch
Jeden 2. Mittwoch im Monat
um 19 Uhr in einer der vier
Ortsgemeinden:
10.12.2025 Anhausen, DGH
Alle sind herzlich willkommen,
sich einzubringen und aktiv
mitzuwirken.

Im Mittelpunkt der Treffen stehen
die Themen Demokratie und Zu-
sammenhalt in unserer Gemein-
schaft. In einer offenen und ein-

ladenden Atmosphäre möchten wir Menschen zusammenbringen,
zu einem fairen und respektvollen Dialog anregen und so dazu
beitragen, dass die Demokratie in unserer Gemeinschaft lebendig
bleibt. Mit dem Ziel, das Miteinander zu stärken und gemeinsam
Ideen für eine lebendige und solidarische Gemeinschaft in unserem
Kirchspiel zu entwickeln.

Kontakt und Information: duz@kirchspiel.online

■ Dorfgemeinschaft Goldscheid

Gemeinsam in die Adventszeit: Goldscheid schmückt seinen Weihnachtsbaum

Mit vereinten Kräften und in festlicher Stimmung hat die Dorfgemeinschaft Goldscheid am vergangenen Samstagnachmittag den Weihnachtsbaum aufgestellt und geschmückt. Pünktlich zum ersten Adventswochenende erstrahlt nun der Baum an seinem traditionellen Ort neben der Kapelle im Ortskern und läutet die besinnlichste Zeit des Jahres ein.



Zahlreiche Helferinnen und Helfer aller Generationen packten tatkräftig mit an. Während die älteren Dorfbewohner den Baum sicher verankerten, sorgten die Kinder mit leuchtenden Augen für den festlichen Schmuck. Liebevoll wurden Kugeln, Lichterketten und selbstgebastelte Dekorationen an den Zweigen befestigt. „Solche Momente zeigen, was unsere Dorfgemeinschaft ausmacht“, freute sich einer der Organisatoren. „Jung und Alt arbeiten Hand in Hand und schaffen gemeinsam etwas Schönes für uns alle.“

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Dampfender Glühwein und heiße Würstchen wärmten Hände und Mägen. Bei angeregten Gesprächen und fröhlichem Beisammensein genossen die Goldscheider die vorweihnachtliche Atmosphäre.

Der festlich geschmückte Weihnachtsbaum wird in den kommenden Wochen als leuchtender Mittelpunkt die Adventszeit in Goldscheid begleiten und Bewohner wie Besucher gleichermaßen erfreuen.

■ Verkehrs- und Verschönerungsverein Hümmerich e.V.

4. Glühweinfest in Hümmerich

Am Samstag den 21.11.25 veranstaltete der Verkehrs- und Verschönerungsverein Hümmerich (VVH) sein 4. Glühweinfest. Der alte Steinbruch war wieder wunderschön geschmückt und mit Lichterketten und Kerzen illuminiert.



Viele Besucher aus Hümmerich und den umliegenden Orten ließen sich bei kaltem aber trockenem Wetter den Glühwein und Leckeren vom Grill schmecken. An vielen Feuerstellen konnte man sich aufwärmen. Für wunderbare Stimmung sorgte die tolle Band Threedom. Der VVH bedankt sich bei allen Besuchern, die dieses Fest so einzigartig gemacht haben und freut sich schon auf das nächste Glühweinfest am 14.11.26. Also diesen Termin bitte unbedingt jetzt schon notieren. Ein weiteres Dankeschön gilt den Helferinnen und Helfern, die wie - in jedem Jahr - mit Einsatz und Engagement ebenfalls zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben. Wir freuen uns alle schon auf das nächste Jahr.

■ Gemeinschaft der Frauen St. Laurentius Niederbreitbach

Rückblick Jahreskaffee

Unser Jahreskaffee war ein voller Erfolg!

Nach vielen Jahren hatten wir wieder zu unserem beliebten Jahreskaffee eingeladen. Sehr viele Frauen waren der Einladung gefolgt, so dass das schön dekorierte Pfarrheim bis auf den letzten Platz besetzt war. Ebenso konnte Frau Völkel auch unseren Präses Pfarrer Hartmann sehr herzlich begrüßen. Nach einer kurzen Einstimmung mit dem Thema „Engel“ konnten wir uns bei Kaffee und leckerem Kuchen stärken. Für Kurzweil und viele Lacher sorgte die Theatergruppe mit den kurzen Stücken bzw. Sketchen „Nimm es nicht so schwer“, „Die Eheberatung“ und „Auf ein Tässchen Kaffee“. Zwischendurch war aber auch immer wieder Gelegenheit für so manches Schwätzchen.



Anstelle eines Unkostenbeitrages hatten wir um eine Spende zu Gunsten des Hopiz Neuwied gebeten. Dabei ist die stolze Summe von 789,--€ zusammen gekommen. Der Betrag wird unsererseits auf 1000,-- € aufgerundet und Anfang Dezember an das Hopiz Neuwied übergeben.

Mit Dankesworten von Pfarrer Hartmann und Frau Völkel endete ein gelungener unterhalt-samer Nachmittag, der noch lange in Erinnerung bleiben wird.



■ Dorfgemeinschaft Niederraden

Einladung zur Mitgliederversammlung/Wahlversammlung 2026
Form- und fristgerecht lade alle Mitglieder der „Dorfgemeinschaft Niederraden“ zur Mitgliederversammlung am **Samstag, den 24. Januar 2026 um 18 Uhr ins Dorfgemeinschaftshaus Niederraden** ein.

- Begrüßung
- Totenehrung
- Bericht des Vorstands
- Kassenbericht
- Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstands
- Wahl des Versammlungsleiters
- Neuwahl des Vorstandes
- Neuwahl der Kassenprüfer
- Sonstiges

Ich mache ausdrücklich darauf aufmerksam, dass jedes Mitglied bis zu 14 Tage vor der Mitgliederversammlung Anträge zur Tagesordnung bei einem Vorstandsmitglied stellen kann. Der Vorstand bittet um zahlreiches Erscheinen, für das leibliche Wohl ist gesorgt.

■ Frauenchor Rengsdorf

Einladung zur Weihnachtsfeier

Am Donnerstag, 18.12.2025 lädt der Frauenchor Rengsdorf alle aktiven und passiven Mitglieder zur Weihnachtsfeier ein. Die Feier findet ab 18.30 Uhr im Hotel Waldterrasse statt. Wir freuen uns auf euer Kommen und eine schöne, gemeinsame Zeit.

Zur besseren Planbarkeit:

Passive Vereinsmitglieder bitte bis spätestens 10. Dezember unter frauenchor.rengsdorf@yahoo.de anmelden



TV Honnefeld

Korbball

spielt Bundesliga

So | 14 | 12 | 25

Heimspieltag | Ab 13 Uhr

Sporthalle Straßenhäuser



■ MGK Oberhonnefeld-Gierend

150 Jahre MGK

Tradition in Klang und Gemeinschaft

Samstagabend: Festakt und Gratulationsreigen

Der Samstagabend begann wieder mit der Begrüßung durch Michael Reppinger. Der MGK eröffnete das Programm mit zwei Liedbeiträgen und bestimmte damit den musikalischen Rahmen für diesen festlichen Abend, der von zahlreichen Gratulationen und Liedbeiträgen geprägt war. Da der Schirmherr Landrat Achim Hallerbach verhindert war, überbrachte der Erste Beigeordnete Philipp Rasbach die Glückwünsche des Landkreises. Es folgten Ansprachen des Verbandsbürgermeisters Hans-Werner Breithausen sowie seines designierten Nachfolgers Pierre Fischer, die beide die Bedeutung des MGK für das kulturelle Leben im Rengsdorfer Land hervorhoben. Ortsbürgermeister Harald Berndt gratulierte gleichfalls herzlich und überreichte, wie auch alle seine Vorredner, ein Präsent für den Verein. Ein besonderer Moment war der Auftritt des früheren Chorleiters Bruno Ebner, der den MGK über drei Jahrzehnte geprägt hatte. Seine Rede war ein lebendiger Rückblick auf die „gute alte Zeit“ des Chorgesangs – voller Anekdoten, Humor und herzlicher Erinnerungen. Zwischen den Ansprachen traten zahlreiche Gastchöre auf, die mit ihren wunderbaren, gekonnt vorgetragenen musikalischen Beiträgen das Jubiläumsfest bereicherten: Die Popsicles Rengsdorf, der Gemischte Chor Meinborn, der Chor Unisono und der Frauenchor Rengsdorf.



Krönender Abschluss und eine lange Nacht

Zum Abschluss des offiziellen Programmes betrat dann ein letztes Mal der MGV Oberhonnefeld- Gierend die Bühne. Begleitet von dem schwungvollen Klavierspiel des Chorleiters Wolfram Hartleif begeisterten die Sänger ihre Gäste noch einmal mit vier weiteren Liedern, darunter „Only you“ von den Flying Pickets, sowie zwei von dem begeistert mitgehenden Publikum stürmisch eingeforderten Zugaben. Der Festakt endete gegen 22:45 Uhr – aber damit war die Feier noch lange nicht vorbei. Unter der bewährten musikalischen Begleitung von Ulrich Schenkelberg wurde noch bis spät in die Nacht weitergesungen, getanzt und gelacht – ganz so, wie es in Oberhonnefeld – Gierend seit 150 Jahren Brauch ist.

■ Gesangverein Thalhausen 1864 e. V.

Romantisches Candlelight-Konzert in Thalhausen begeistert mit musikalischer Vielfalt

Am 22.11.2025 verwandelte der Gesangverein Thalhausen die örtliche Mehrzweckhalle in eine stimmungsvolle Konzertkulisse. Mit rund 600 Kerzen und einem abwechslungsreichen Programm zog das Candlelight-Konzert viele Besucher in seinen Bann.

Es traten die Chöre des Gesangvereins auf und stellten ihr Können unter Beweis. Neben dem Gemischten Chor, dem Männerchor, dem Jungen Chor und dem Kinderchor trat auch der im Mai gegründete Projektchor „Bock auf Singen“ auf. Solistische Beiträge von Anton Galic, Britta Kittel, Jutta Klüppel, Kristina Ladislau und Christoph Puderbach bereicherten das Konzert zusätzlich.



Foto: Wolfgang Tischler

Die Mehrzweckhalle war an diesem Abend mit etwa 600 Kerzen beleuchtet, was eine besondere, romantische Atmosphäre schuf. Fleißige Helfer hatten die Halle zuvor liebevoll dekoriert. Der Vorsitzende des Gesangvereins Friedhelm Kurz konnte bei der Begrüßung auf ein ausverkauft Haus blicken.

Unter der Gesamtleitung von Wolfgang Fink begann das Konzert mit „Conquest of Paradise“, bei dem alle Chöre gemeinsam auftraten. Die Sänger bewegten sich mit Kerzen in der Hand aus dem Publikum heraus auf die Bühne, was in der abgedunkelten Halle für ein eindrucksvolles Bild sorgte. Der Kinderchor präsentierte Stücke wie „Komm wir zünden Kerzen an“ von Minimusiker, während der Projektchor und der Junge Chor „Shallow“ von S. Germanotta und M. Ronson, arrangiert von Mac Huff, interpretierten.

Auch diesmal wird wieder ein namhafter Geldbetrag aus dem Kartenverkauf und der Spendenbox für einen guten Zweck gespendet. Der Geldbetrag geht an die Stiftung zur Erforschung von ME/CFS und Long Covid.

■ ASV 1968 Thalhausen e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Alle Mitglieder des ASV Thalhausen werden hiermit herzlich zur JHV des Geschäftsjahres 2025 eingeladen.

Sie findet am Samstag den 10.01.2026, ab 19.00 Uhr in der Gaststätte Zum Brunnenwirt, in Thalhausen statt.

Es ist ein gemeinsames Abendessen vorgesehen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Geschäftsbericht 2025 / Protokoll JHV 2025
4. Bericht der Gewässerwarte/Umweltschutzbeauftragten
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstands
8. Neuwahlen
9. Nachwahl von 2 Kassenprüfer
10. Anträge zur Jahreshauptversammlung
11. Ehrungen
12. Verschiedenes

■ VdK Ortsverband Waldbreitbach-Niederbreitbach

VdK Krippen-Wanderung am 18.12.2025 um 15:00 Uhr

Kleine Krippen-Wanderung im Ort für Mitglieder, **auch Gäste** sind herzlich willkommen.

Treffpunkt: 15:00 Uhr Waldbreitbach Parkplatz (Marktstraße)
Freuen Sie sich auf eine kleine Krippentour durch den Ort Waldbreitbach mit Besuch der größten Naturwurzelkrippe der Welt.
Ein Glühwein-Stop wird auch dabei sein.

Im Anschluss treffen wir uns in der „Nassens Mühle“, dort können wir uns mit Getränken und Essen (Selbstzahler) nach der Krippen-Wanderung stärken und in lockerer Runde, gemeinsam mit den Teilnehmern des VdK-Stammtisches, bei netten Gesprächen zusammensitzen. Die Teilnehmer sollten die Krippen-Tour wandern können. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr und Risiko.

Anmeldung: **bis 16.12.2025** bei Hildegard Müller 02638 9497859
Friedhelm Grüber 02638 1805

VdK Stammtisch am 18.12.2025 um 17:00 Uhr

für Mitglieder, **auch Gäste** sind herzlich willkommen.

Treffpunkt 17:00 Uhr „Nassens Mühle“ Waldbreitbach

Wir möchten gerne für unsere Mitglieder und Gäste, mit diesem Stammtisch, ein Treffen mit netten Gesprächen und viel Spaß anbieten. Es besteht die Möglichkeit, sich bei Getränken und gutem Essen (Selbstzahler), den Abend angenehm zu gestalten.

Wir würden uns über eine entsprechende Anzahl Teilnehmer freuen. Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr und Risiko.

Wer Interesse hat, meldet sich bitte **bis 16.12.2025** bei Hildegard Müller, 02638 9497859

Friedhelm Grüber, 02638 1805

■ kfd Waldbreitbach

Terminankündigung



An den 2 Wochenenden des Christkindchenmarktes

06.12./07.12. sowie 13.12./14.12.2025 ist die Bäckerei der kfd Waldbreitbach in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Bei Kaffee, Punsch und Waffeln können Sie entspannt in den Regalen stöbern.

Über einen Besuch bei allen Veranstaltungen würden wir uns sehr freuen.

■ KG Brave Jonge Waldbreitbach

Weihnachtsbude der KG Brave Jonge an den Wiedterrassen
In diesem Jahr wird die KG Brave Jonge an einer neuen Location mit ihrer Weihnachtsbude vertreten sein. Waffeln, Glühwein und gute Stimmung wird es an den Wiedterrassen geben, direkt gegenüber vom Adventskalenderhaus. Die Bude wird an den üblichen Weihnachtsmarkttagen (2. & 3. Adventswochenende), von jeweils 12-20 Uhr geöffnet sein.

Am 06.12. wird der Nikolaus unserem Stand einen Besuch abstatten und sicher auch das ein oder andere aus seinem Beutel zaubern. Insbesondere zu diesem Anlass möchten wir alle Kinder einladen, die vielleicht nicht nur den Nikolaus bestaunen möchten, sondern auch Lust am Karneval haben.

Wie auch im letzten Jahr wird es die Möglichkeit geben an der Bude auch schon die Karten für die Kappensitzung am 17.01.2026 zu erwerben.



INFORMATIVES

■ Energieberatung

Funktioniert eine Wärmepumpe auch im Altbau?

Die Wärmepumpe wird zukünftig in Deutschland eine tragende Rolle bei der Beheizung von Wohngebäuden spielen - nicht nur im Neubau, sondern auch im Gebäudebestand. Die skandinavischen Länder zeigen, dass dies möglich ist. Die aufgeheizte Debatte der letzten Jahre rund um das Gebäudeenergiegesetz hat leider zu einer großen Verunsicherung bei den privaten Verbraucher:innen geführt. Dies machte sich nicht nur in den zeitweise gestiegenen Verkaufszahlen fossiler Heizsysteme bemerkbar, sondern auch in einer allgemeinen Zurückhaltung bei Investitionsentscheidungen. Wärmepumpen können in den meisten Bestandsgebäuden technisch effizient und wirtschaftlich betrieben werden. Dies zeigen zahlreiche Studien und Feldmessungen. In der Praxis müssen allerdings bestimmte Voraussetzungen erfüllt sein, damit dies gelingt. Eine detaillierte Planung durch einen erfahrenen Handwerksbetrieb ist dabei essenziell. Eine raumweise Berechnung der notwendigen Heizleistung oder der hydraulische Abgleich des Wärmeleitsystems sind zwei Leistungen, die für einen erfolgreichen Umstieg auf eine Wärmepumpe dringend erforderlich sind. Die Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz empfiehlt, immer mehrere Angebote miteinander zu vergleichen und auf ihre Vollständigkeit zu überprüfen. Eine persönliche Einschätzung anhand Ihrer individuellen Wohnsituation und weitere Informationen zur Wärmepumpe und alternativen Heizsystemen erhalten Sie in der Energieberatung der Verbraucherzentrale nach telefonischer Terminvereinbarung an über 70 Standorten in Rheinland-Pfalz. Die Energieberatungen finden in der Raiffeisen-Region im Wechsel jeweils **donnerstags von 15 - 18 Uhr** wie folgt statt:

Rengsdorf: Donnerstag, den 08. Januar, Verbandsgemeindeverwaltung, Westerwaldstraße 32-34, Zimmer Nr. 43, (Nebeneingang) im 2. Obergeschoss (Aufzug vorhanden).

Dierdorf: Donnerstag, den 22. Januar, in der Verbandsgemeindeverwaltung, Neuwieder Str. 7, Zimmer 304 im Dachgeschoss (Aufzug vorhanden).

Die Beratung ist kostenfrei. **Anmeldung unter Tel. 02689 291-2105.**

■ Persönliche Rentenberatungen:



Deutsche
Rentenversicherung

**Auskunfts- und Beratungsstelle
Koblenz** Hohenfelder Straße 7-9
56068 Koblenz

Tel.: 0261/98816-0 - Fax: 0261/98816-60

Mail: aub-stelle-koblenz@drv-rlp.de

Auskunfts- und Beratungsstelle Andernach

Breite Straße 12, 56626 Andernach

Tel.: 02632/920-333 - Fax: 02632/920-338

Mail: aub-stelle-andernach@drv-rlp.de

■ Haus der Familie Puderbach

Spieletreff für Jung und Alt

Wir spielen Spiele aller Art, ob Brettspiel, Kartenspiel, Gesellschaftsspiel oder Ausgefallenes. Gerne dürfen auch eigene Spiele mitgebracht werden. Jede/r ist herzlich eingeladen, in geselliger Runde Zeit miteinander zu verbringen.

Wann: 09.12.2025 - Uhrzeit: von 14:00 - 16:00 Uhr

Wo: Haus der Familie, Mittelstraße 7, 56305 Puderbach

Kontakt/Anmeldung: Tel. 02684 9776070,

E-Mail: Claudia.krokowski@diakoniehilft.net

Reparaturcafé Allerlei

Nächster Termin:

Am: Freitag, 12.12.2025 um 09:30 Uhr

Wo: Haus der Familie - Diakonie-Treff, Mittelstraße 7, 56305 Puderbach

Haben Sie etwas aus Ihrem Haushalt, das defekt ist? Es ist zu schade zum Entsorgen, zu teuer, um es professionell reparieren zu lassen. Dann versuchen Sie es doch einmal selber! Wir helfen Ihnen dabei. Mitgebracht werden können Elektro-Kleingeräte oder anderes Haushaltsinventar. Werkzeuge sind vorhanden.

Information/Anmeldung: 02684 9776070 / Claudia.krokowski@diakoniehilft.net

■ DLR Westerwald-Osteifel

Fleischrinderabend auf dem Futtertisch

Termin: Donnerstag, 11. Dezember 2025, 19.00 Uhr

Ort: 56826 Lutzerath (Eifel), Lindenhof (im Ort), anschließend Dauner Straße 15. Besichtigung der Betriebe von **Ulrich Biersbach** mit einer kleinen Mutterkuh-Zuchtherde der Rasse Hereford, die **Heinrich Schulte** von der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz vorstellen wird, und von **Klaus Schuhmacher** mit ca. 30 Mutterkühen der Rasse Limousin und Ausmast der weiblichen Absetzer.

Alle interessierten Fleischrinderhalter sind herzlich willkommen. Zur besseren Organisation des Abends melden Sie sich bitte verbindlich an mit Angabe der Personen per e-Mail an: **detlef.gross@dlr.rlp.de**

WISSENSWERTES

■ Vermessungs- und Katasteramt

Westerwald-Taunus geschlossen

Am Donnerstag, den 11. Dezember 2025 sind die Behördenstandorte in Westerburg und in St. Goarshausen des Vermessungs- und Katasteramtes Westerwald-Taunus geschlossen.

Ab Freitag, den 12. Dezember 2025 steht Ihnen unser Service wieder in vollem Umfang zur Verfügung.

WICHTIGE RUFNUMMERN

■ Wertstoffhöfe Linz und Neuwied

Öffnungszeiten.....02631/803-308

Montag bis Freitag von 8.00 bis 16.00 Uhr

Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr

Annahmeschluss: 15 Minuten vor Betriebsende

■ „Adipositas“ Selbsthilfegruppe in Puderbach

Wann: 1. Dienstag im Monat von 19.00 bis 20.30 Uhr

Wo: Haus der Familie - Diakonie-Treff, Mittelstraße 7, 56305 Puderbach

Gruppenleitung: Heike Langhardt, Tel. 0157/74352742

■ „Ängste, Depressionen, Burnout“

Selbsthilfegruppe für Betroffene in Puderbach

Wann: jeden 2. und 4. Donnerstag von 18.30 bis 20.00 Uhr

Wo: Haus der Familie - Diakonie-Treff, Mittelstraße 7, 56305 Puderbach

Gruppenleitung: Karl, Tel. 0179/1076670

■ Arche Noah Tierschutz Westerwald e.V.

Siebengebirge/Westerwald 0700 - 00945579

■ Beirat für Migration und Integration

Violeta Jasiqi, Kreisverwaltung..... 02631/803-129

■ Caritasverband Rhein-Wied-Sieg

Heddesdorfer Str. 5, 56564 Neuwied

Allgemeiner sozialer Dienst 02631/9875-0

Ambulante Kinder- und Jugendhilfe 02631/9875-27

Gewaltschutzberatung 02631/9875-52

Suchtberatung, Ambulante Reha 02631/9875-60

Mütterkuren/Familienferien 02631/9875-16

Caritas der Gemeinde, Neuwieder Tafel 02631/9875-29

www.caritas-neuwied.de; E-Mail: verband@caritas-neuwied.de

■ Caritas Sozialstation an Rhein und Wied

Am Sändchen 3, 53545 Linz/Rhein 02644/9555-0

■ DRK Rengsdorf

Leiter des aktiven Dienstes, Niklas Runkel 0152/26339265

Jugendrotkreuz, Felix Kraus 0175/5874943

Essen auf Rädern:

Sabine Wessel-Freund 02634/922014

■ Diakonie-Treff in der Raiffeisen-Region

Haus der Familie - Mittelstraße 7, 56305 Puderbach, Tel. 02684/9776070

„Allgemeine Beratung für Alle“

Kostenlose Beratung bei Fragen z.B. zu besonderen Lebenslagen

oder Umgang mit Formularen,

Dienstags von 11.00 - 12.30, donnerstags von 10.00 - 12.00 Uhr.

Weitere Informationen und Kontakt: claudia.krokowski@diakoniehilft.de,

Tel. 02684/9776070, Homepage: haus-der-familie-puderbach-de

■ Gemeinsame Diakonische Werk

Rheinland-Süd gGmbH - Standort Neuwied

Rheinstr. 69 in 56564 Neuwied, Tel. 02631/3922-0

E-Mail: sekretariat.neuwied@diakoniehilft.de

Sprechzeiten:

Montags - donnerstags von 8.30 - 11.30 und von 13.30 - 16.30 Uhr

Freitags von 8.30 - 11.30 Uhr

und nach Vereinbarung für:

Schuldenberatung, Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung, Flüchtlingsberatung, Erziehungs-, Ehe- und Lebensberatung

■ Energiehotline 0800-60 75 600 (kostenlos)

Montag von 09.00 - 13.00 und 14.00 - 17.00 Uhr

Dienstag von 10.00 - 13.00 und 14.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag von 10.00 - 13.00 und 14.00 - 17.00 Uhr

■ Ev. Sozialstation Straßenhaus

Zentrale Anlaufstelle für kranke, alte und behinderte Menschen sowie deren Angehörige.

Terminliche Vereinbarung nach Bedarf.

24h Bereitschaft auch sonntags und feiertags im Bereich ambulante Pflege.

Bürozeiten Montag bis Donnerstag 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Freitags 8:00 bis 14:00

02634-4210

Ansprechpartner:

Geschäftsführung: Rebecca Markert

Ambulante Alten- und Krankenpflege: Ingrid Hörter und Laura Friesen

Eingliederungshilfe: Pamela Prieß und Katharina Leukel

Alltagsbegleitung/Hauswirtschaft: Nicole Vietze und Helene Wiens

Verwaltung: Elena Ebel

Wohn-Pflege-Gemeinschaft Rengsdorf:

Katrin Billmann **02634-98132-37**

Wohn-Pflege-Gemeinschaft Anhausen:

Katrin Billmann **02639-27977-20**

Tagespflege „Haus Sonneneck Anhausen“:

Katrin Billmann **02639-27997-10**

„Kompetenzcenter Demenz“: Nicole Vietze **02634-65493-15**

Gesprächskreis für pflegende Angehörige

Jeden 3. Dienstag im Monat von 16.00Uhr- 17:30Uhr

Im Haus der Familie, Diakonie-Treff

Mittelstr. 7, 56307 Puderbach: Nicole Vietze 02634-65493-15

■ Feuerwehren

Die Feuerwehr kann in allen Ortsgemeinden mit dem **Notruf 112** alarmiert werden!

Verbandsgemeindeverwaltung 02634/61-401

Wehrleiter Peter Schäfer 0171/6447274

Stellv. Wehrleiter Tobias Dittrich 0170/3146594

Stellv. Wehrleiter Markus Schreiner 0170/5858434

■ Finanzamt Neuwied

Telefon 02631/910-0

Telefax 02631/910-29906

Öffnungszeiten des Service-Centers:

Montag und Dienstag 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Mittwoch und Freitag 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Donnerstag 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Vorsprachen im zuständigen Arbeitsgebiet nach Vereinbarung.

Internet: www.finanzamt-neuwied.de

E-Mail: Poststelle@fa-nr.fin-rlp.de

Info-Hotline der Finanzämter 0261/201 792 79

Montag - Donnerstag 8:00 - 17:00 Uhr

Freitag 8:00 - 13:00 Uhr

Jeden ersten Donnerstag im Monat: Info-Hotline der rheinland-pfälzischen Finanzämter gibt Tipps und Infos zu aktuellen Steuerthemen.

■ Forstdienststellen

Forstrevier Anhausen, Revierförster Frank Krause 02639/229

Forstrevier Straßenhaus, Revierförster Sebastian Grobbel 02634/4417

Forstrevier Waldbreitbach, Forstamtsrat Gregor Nassen

02638/947619

Fürstl. wied. Forstrevier Braunsburg, Revierförster Walter Hofmann

..... 02639/276

■ Franziskaner mobil

Amb. Hilfen f. Menschen mit Behinderung 02638/928-3709

E-Mail: silke.roehrig@franziskaner-mobil.de

Mo. - Fr. von 8:00 - 16:30 Uhr

und nach Vereinbarung 0171/2292094

■ Freundeskreis Westerwald

Selbsthilfegruppe für Suchtmittelabhängige und Angehörige

Dienstag 20.00 Uhr

Dierdorf im Gemeindehaus der ev. Kirche Dierdorf

Kurt Schmitt 0178/9168326

..... 0157/33963171

■ Integrationsfachdienst (IFD) und Berufsbegleitender Dienst (BBD) der AWO

Marktstr. 96, 56564 Neuwied 02631/838420

■ Kleiderkammer des DRK Rengsdorf

Öffnungszeiten:

Montags von 15.00 - 17.00 Uhr

Zugang vom Parkplatz unterhalb Verbandsgemeindeverwaltung.

Außerhalb der Öffnungszeiten können Altkleider in den aufgestellten Kleidercontainer - bitte nur saubere und verpackte Kleidung - eingeworfen werden.

■ Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz e.V.

Beratung für an Krebs erkrankte Menschen und ihre Angehörigen. Außendienst des Informations- und Beratungszentrums Koblenz in der Schwerpunktpraxis Hämatologie und Internistische Onkologie Dr. Strehl im DRK-Krankenhaus, Leuzbacher Weg 21 in **Altenkirchen**, in den Räumlichkeiten des Seniorentreffs der Stadt Hachenburg, Mittelstraße 2 in **Hachenburg**.

Termine nach Vereinbarung.

Telefon: 0261 988650, E-Mail: koblenz@krebsgesellschaft-rlp.de, www.krebsgesellschaft-rlp.de - **Die Beratung ist kostenfrei.**

■ Multiple Sklerose - Selbsthilfegruppe Neuwied „Gemeinsamstark“

Ansprechpersonen: Guido, Tel.: 0176 20585940,

Kerstin Scheib, Tel. 02632/39143, - Patricia Woocker, Tel.: 02635/923141

Die Gruppentreffen finden jeden ersten Donnerstag im Monat,

um 16.30 Uhr im Gemeindezentrum

Neuwied-Heddesdorf, Dierdorfer Str. 65 statt.

■ Neuwieder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (NEKIS)

Lilly Bittner (Dipl.-Sozialpädagogin/Sozialarbeiterin)

Selbsthilfekoordinatorin

nekis@caritas-neuwied.de

Heddesdorfer Str.5 56564 Neuwied

Telefon: 02631/987529 Fax:02631/987575

www.nekis.de

Sprechstunde im Büro:

Montag, Dienstag und Freitag 09:00- 13:00 Uhr

■ NULL PRO e.V.

Kontakt und Termine:

Telefon 02631/52543

..... oder 0170/1080256

■ Parkinson-Selbsthilfegruppe-Neuwied

Treffen jeden 1. Mittwoch im Monat v. 15.00-16.30 Uhr (außer in den Ferien) im Mehrgenerationenhaus, W.-Leuschnerstr. 5, 56564 Neuwied

Auskünfte erteilt: Jens Arbeiter 02631/803797

■ Postagenturen / -filialen

Breitscheid, Marienstraße 1 02638/947878

Ehlscheid, Parkstr. 1 02634/3221

Melsbach, Friedrich-Ebert-Str. 40 (Mo.-Sa. 10.00 – 11.00 Uhr)

Rengsdorf, Westerwaldstr. 32 02634/2341

Straßenhaus, Kirschbüchel 2 02634/95710

■ Schwangerenberatung

Frauenwürde Neuwied

Langendorfer Str. 174, 56564 Neuwied 02631/343371

Geöffnet: Mo./Mi./Fr. 9 – 12 Uhr, Di./Do. 14 – 16 Uhr und nach Vereinbarung

■ Seniorenbeirat - Ansprechpartner

Anhausen Gabriele Hartenfels

..... Achim Krokowski

Bonefeld Friedhelm Bußmann

..... Claus Gördes

Breitscheid Robert Scholl

..... Maria Prangenberg

Datzeroth Karin Ludwig

Ehlscheid Inge Horn

Hardert Gunter Jung

..... Franz-Josef Krainbacher

Hausen (Wied) Anita Hasbach-Schlicht

..... Anne Scharenberg

Hümmerich Karl-Heinz Lehnert

..... Martin Sandmann

Kurtscheid Margit Boden

..... Günter Wittlich

Meinborn Heinz-Günter Reffgen

Melsbach Wolfgang Klein

..... Karl-Heinz Wiegand

Niederbreitbach Hanni Hasbach

Oberhonnefeld-Gierend Hartmut Klaus

..... Andreas Kroll

Oberraden Johannes Schmidt

..... Helga Schmitt

Rengsdorf Ewald Dasbach

Roßbach Heinz Klein

Rüscheld Christiane Miller

Straßenhaus Dieter Lenau

Thalhausen Elke Lemgen

Waldbreitbach Marita Babenhauserheide

■ Sozialberatung für Familien und Schwangere (§ 218)

Telefon 02631/9975-10

■ Sozialverband VdK

Umfassende persönliche Hilfe in sozialen Angelegenheiten und eine qualifizierte Vertretung im sozialen Recht.

Ortsverband Anhausen (Anhausen, Meinborn, Rüscheld, Thalhausen)

Ansprechpartner:

Angelika Reiner 02639/9612 962

E-Mail: ov-dierdorf@vdk.de

weitere Informationen

www.rheinland-pfalz.vdk.de/ov-dierdorf-anhausen

OV Rengsdorf/Melsbach**Ansprechpartner:**

VdK-Kreisgeschäftsstelle Neuwied, Andernacher Str. 70,

56564 Neuwied

Tel. 02631 344 1160, E-Mail: kv-neuwied@rlp.vdk.de

www.rheinland-pfalz.vdk.de/ov-rengsdorf

OV Roßbach**Ansprechpartner:**

Eva Henn Tel.: 02638 1062

E-Mail: kv-neuwied@rlp.vdk.de

www.rheinland-pfalz.vdk.de/ov-rossbach-nr

Ortsverband Straßenhaus (Hümmerich, Oberhonnefeld-Gierend, Oberraden und Straßenhaus)

Ansprechpartner:

Udo Schmalenberg 02634/940194

E-Mail: ov-strassenhaus@vdk.de

weitere Informationen www.rheinland-pfalz.vdk.de/ov-strassenhaus

Ortsverband Waldbreitbach-Niederbreitbach

(Niederbreitbach, Hausen, Breitscheid, Waldbreitbach)

Ansprechpartner:

Hildegard Müller 02638/9497859

E-Mail: ov-waldbreitbach@vdk.de

www.rheinland-pfalz.vdk.de/ov-waldbreitbach-niederbreitbach

Beratungsstelle Kreisverband **02631/3441160**

■ Weißer Ring

Landkreis Neuwied, Heinz H. Schwarzkopf,

Telefon 02684/5793

■ WEKISS Selbsthilfegruppe

Telefon 02663/2540

■ Wildtierpflegestation

Oliver Meier-Ronfeld, 02638/949755

info@wildtierpflege.com 0177/4512457

■ DRK Tagespflege Horhausen

In der Hohl 22; 56593 Horhausen

02687/7869990; tp-horhausen@seniorenzentrum-ak.drk.de

- Anzeige -

IMPRESSUM

Die Wochenzeitung „RW-DIREKT“ mit den öffentlichen Bekanntmachungen für die Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach sowie die Ortsgemeinden Anhausen, Bonefeld, Breitscheid, Datzeroth, Ehlscheid, Hardert, Hausen (Wied), Hümmerich, Kurtscheid, Meinborn, Melsbach, Niederbreitbach, Oberhonnefeld-Gierend, Oberraden, Rengsdorf, Roßbach, Rüscheld, Straßenhaus, Thalhausen, Waldbreitbach sowie seiner Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- u. den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich freitags.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**

56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451

(PLZ 56203 Rheinstraße 41)

Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: direkt@vg-rw.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:

Jens Hofenbitzer, unter Anschrift des Verlages.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb des Verbandsgemeindebereichs wird die Heimat- und Bürgerzeitung jedem erreichbaren Haushalt zugestellt. Bei Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zuzüglich Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein.

Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Für Anzeigenveröffentlichungen, Textveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültigen Anzeigenpreislisten. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

**SOZIAL- UND PFLEGEDIENST****■ euWell ambulanter Pflegedienst**

-Anzeige-

Eugen Siegloch \ 24h Notruf 02638 - 949 77 73

www.euwell-krankenpflegedienst.de

■ Evangelische Sozialstation Straßenhaus

-Anzeige-

für die Verbandsgemeinden Rengsdorf/Dierdorf/Puderbach

Zentrale Anlaufstelle für kranke-, alte und behinderte Menschen, sowie deren Angehörige. Beratungen nach Bedarf und nach Terminvereinbarung 02634-4210

24h/7Tage Rufbereitschaft

Ansprechpartnerinnen

Pflege: Frau Hörter und Frau Friesen

Alltagsbegleitung: Frau Vietze und Frau Wiens

Eingliederungshilfe: Frau Prieß

Verwaltung: Frau Ebel

Kompetenzcenter Demenz: Frau Vietze Tel: 02634-6549315

Wohnpflegegemeinschaft Rengsdorf: Frau Closmann und Frau Billmann 02634-9813237

- Anzeige -

■ Caritas Sozialstation

Ambulante Pflege an Rhein und Wied

Am Sändchen 3, 53545 Linz 02644/9555-0

www.caritas-sozialstation-rhein-wied.de

■ Pflegedienst Monschau GmbH

-Anzeige-

Häusliche Krankenpflege/Intensivpflege 02639/9628587

Bismarckstr. 20, 56584 Meinborn

■ Pflegedienst Rengsdorf

- Anzeige -

Ihr ambulanter Pflegedienst

Pflegedienst Rengsdorf, 56579 Rengsdorf, Westerwaldstraße 81

Tel.: 02634/9233-55